

# **FREIWILLIGE FEUERWEHR**



**HAAG i. OB**

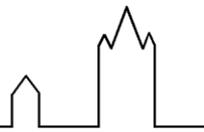
# **Jahresbericht 2013**



## Inhaltsverzeichnis

1. Bericht des Vereins.....	2
1.1. Bericht .....	2
1.2. Fördernde Mitglieder der Feuerwehr Haag.....	6
2. Berichte der Feuerwehr.....	8
2.1. Bericht der Kommandanten .....	8
2.1.1. Jahresrückblick .....	8
2.1.2. Übungs- und Ausbildungsdienst .....	9
2.1.3. Dienstbesprechungen, Versammlungen;.....	11
2.1.4. Veranstaltungen .....	14
2.1.5. Lehrgänge, Weiterbildungen.....	17
2.1.6. Sonstige Tätigkeiten oder Arbeiten an Fahrzeugen und Gerätehaus .....	18
2.1.7. Besondere Neubeschaffungen .....	18
2.1.8. Einsätze .....	19
2.1.9. Mitglieder.....	19
2.1.10. Ein Wort des Dankes .....	21
2.2. Bericht des Atemschutzes.....	22
2.3. Bericht der Jugendwarte .....	25
2.4. Bericht der Funk- und Elektrotechnik .....	29
2.5. Einsatzberichte .....	30
2.6. Statistik .....	41
2.7. Organigramm der Feuerwehr Haag i. OB.....	42
3. Eigenwerbung.....	43
4. Beitrittserklärung zur Freiwilligen Feuerwehr Haag e.V. ....	44

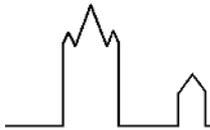




## 1. Bericht des Vereins

### 1.1. Bericht

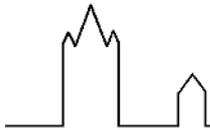
- 06.01.2013 *Neujahrsempfang im Bürgersaal Haag*  
Wir wurden von der Marktgemeinde Haag und dem Kulturverein zum Neujahrsempfang am 6. Januar in den Bürgersaal eingeladen.
- 13.02.2013 *Steckerlfischessen*  
Unser traditionelles Fischessen am Aschermittwoch fand wie gewohnt in unserer Fahrzeughalle statt. Ein Team um Rudi Neumann bemüht sich wieder um unsere Gäste mit Steckerlfische, Käse und Bier. Unsere Fahrzeughalle war fast bis auf den letzten Platz besetzt.
- 06.03.2013 *Jahreshauptversammlung der FF Allmannsau*  
Eine Abordnung unserer Wehr besuchte die Jahreshauptversammlung unserer Ortsteilfeuerwehr Allmannsau.
- 08.03.2013 *Jahreshauptversammlung der FF Haag i. OB*  
Unsere Jahreshauptversammlung für das Kalenderjahr 2012 wurde im Bürgersaal abgehalten. Als eine der ersten Gäste, angeführt vom Kommandanten Fred Voithofer, waren unsere Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Haag am Hausruck. Nach dem Essen begann der offizielle Teil mit Begrüßung der Gäste. Die Tagesordnungspunkte wurden in entsprechender Reihenfolge abgehandelt. Ferner wurden durch die Kommandanten Beförderungen und Ehrungen vorgenommen.
- 09.03.2013 *Jahreshauptversammlung der FF Winden*  
Eine Abordnung unserer Wehr besuchte die Jahreshauptversammlung unserer Ortsteilfeuerwehr Winden.
- 11.03.2013 *Kommandanten – Versammlung für das Jahr 2012*  
Die Kreisbrandinspektion hatte zur jährlichen Dienstversammlung der Kommandanten und des Kreisfeuerwehrverbandes in Buchbach eingeladen.
- 05.04.2013 *Vollversammlung der FF Haag am Hausruck*  
Die Kommandanten und einige Mitglieder der Vorstandschaft folgten der Einladung unserer Feuerwehrkameraden aus Haag am Hausruck zu ihrer Vollversammlung. Durch eine Neuwahl erhielt die FF Haag ein neues Kommando. Beim „alten“ Kommando bedanken wir uns recht herzlich für die stets gute Zusammenarbeit. Als Wertschätzung brachten wir einen Geschenkkorb mit Haager Waren und überreichten diesen dem „alten“ Kommando.
- 06.04.2013 *Hochzeit Manuela und Sebastian Bößl*  
Wir beteiligten uns mit Fahne und einer Abordnung an der kirchlichen Trauung in Waldwinkel und am Hochzeitsmahl in Kalteneck. Als Geschenk konnten wir unseren obligatorischen Krug mit Inhalt überreichen.
- 17.04.2013 *Abnahme der Bayerischen Jugendleistungsprüfung*  
Sechs Mitglieder unserer Jugendfeuerwehr haben die Jugendleistungsprüfung abgelegt. Mit einem großen Schnitzel wurden die Jugendlichen für Ihren Übungseinsatz von der Gemeinde entlohnt.
- 27.04.2013 *Gartenfest FAZ*  
Einige Mitglieder unserer Wehr besuchten das Gartenfest im Feuerwehrausbildungszentrum in Mühldorf am Inn.



- 04.05.2013 *Florianimesse des Kreisfeuerwehrverband Mühldorf*  
Hier nahmen wir mit der alten Fahne und einer Abordnung in Kloster Au teil.
- 04.05.2013 *Floriansmesse der Haager Ortswehren*  
Zum ersten Mal hielt unser neuer Pfarrer Pawel Idkowiak die Floriansmesse in Haag ab. Den Abend ließen wir gemütlich im Hofgarten ausklingen.
- 06.05.2013 *Kesselfleischessen FF Winden*  
Etliche Kameraden machten sich auf den Weg nach Winden, um an das beliebte Kesselfleisch zu kommen.
- 08.05.2013 *Damentreffen fürs Hallenfest 2013*  
Die Vorbereitungen für unser Hallenfest 2013 liefen bereits auf vollen Touren. Alle mithelfenden Damen am Feuerwehrfest trafen sich zu einer Vorbesprechung im Gasthaus Unertl. Bei diesem Treffen ging es wie üblich um die Aufgabenverteilung, Ablauf und Hygienevorschriften.
- 25.05.2013 *36. Feuerwehrfest der FF Haag i. OB*  
Trotz einer Reihe von Veränderungen, bedingt durch diverse Vorgaben und Auflagen von behördlicher Seite, ließen wir uns nicht abhalten unser traditionelles Feuerwehrfest durchzuführen. Viele Gäste aus nah und fern folgten unserer Einladung das Fest zu besuchen. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Kirchdorfer Blasmusik.
- 30.05.2013 *Fronleichnam*  
Heuer fiel die Fronleichnamsprozession wegen der schlechten Witterung ins Wasser. So blieb uns nur der Kirchgang. Den angebrochenen Vormittag ließen wir mit Weißwürsten im Hofgarten ausklingen.
- 01.06.2013 *Haager Straßenfest*  
Aufgrund des sehr ungünstigen Termins und aus Personalnot entschlossen wir uns, heuer nicht aktiv als Verein am Straßenfest mitzuwirken. Für die Straßenabsicherung und Sicherheitswache wurde das Personal gestellt.
- 06.07.2013 *Feuerwehrfest Allmannsau*  
Hier waren nur einige „ältere“ Kameraden vertreten, da wir noch einen wichtigen Termin am gleichen Tag hatten.
- 06.07.2013 *Geburtstagsfeier vom stellvertretenden Kommandanten Stefan Reger*  
Stefan ließ es sich nicht nehmen seinen 40sten Geburtstag mit vielen Freunden in der Feuerwehr zu feiern. Die Verpflegung war reichlich und schien nicht bezwingbar. Seine besten Freunde spielten ihm einen Sketch im „Fußballstadion“, der für viel Begeisterung sorgte. Wir überreichten Stefan eine Schatzkiste mit vielen „Golddukaten“. Am Ende der Party sangen bereits die Vögel Ihr morgendliches Lied.
- 14.07.2013 *35 Jahre Jugendfeuerwehr Haag i. OB*  
Zur Löschwassersuchwanderung anlässlich unseres 35jährigen Bestehens der Jugendfeuerwehr besuchte uns auch die Jugendgruppe aus der Feuerwehr Haag am Hausruck. Gemeinsam wurde das Feuerwehrmuseum und die Feuerwehr Waldkrauburg besichtigt. Bei dem anschließenden Besuch im Freibad konnten sich die Jugendlichen richtig austoben und wurden von Heiko und Carmen bestens versorgt. Völlig überrascht waren alle über das Erreichen des dritten Platzes der Jugendgruppe aus Oberösterreich bei der Suchwanderung. Hierzu nochmal herzlichen Glückwunsch. Unser Dank gilt den Jugendwarten und unserer Jugendfeuerwehr, sowie der sich beteiligten Mannschaft die tatkräftig mithalfen, damit die Veranstaltung so gut gelingen konnte. Bedanken dürfen wir uns bei allen Spendern und Sponsoren.



- 21.07.2013 *Jahrtag der Vereine*  
Am Sonntag, den 21. Juli, hat der Krankenunterstützungsverein wieder zum Jahrtag der Vereine eingeladen.  
Unsere Wehr beteiligte sich mit Fahne und einer stattlichen Anzahl von Mitgliedern am Kirchgang und am anschließenden Frühschoppen im Hofgarten.
- 31.07.2013 *Geburtstagsfeier Ernst Kastler*  
Da „Kaste“ hat zur Geburtstagsfeier anlässlich seines 80sten ins Stüberl eingeladen. Viele folgten der Einladung und wir überreichten Ernst zwei Essensgutscheine, so wie für Helene einen Blumenstrauß. Die "Kastlers" verwöhnten uns mit Bier und Brotzeit.
- 02.08.2013 *Kinderferienprogramm*  
Im Rahmen des Kinderferienprogramms des Marktes Haag beteiligten wir uns mit einem „Schnuppertag“. Unter der Leitung von Julian Liebermann konnten die Kinder das Feuerwehrhaus, Fahrzeuge und Geräte besichtigen. Anschließend wurde eine „echte“ Übung am Lehrerparkplatz abgehalten.  
Hier konnte gelöscht werden was das Zeug hielt und die Klamotten pitschnass waren. Spät nachmittags wurde das benutzte Gerät wieder aufgeräumt und die Kinder mit Essen versorgt. Aufgrund des heißen Wetters wurde ein kleiner Pool aufgebaut und wie sollte es anders sein, natürlich begann dann eine große Wasserschlacht bei der niemand trocken blieb. Alles in allem kann man hier von einer gelungenen Veranstaltung sprechen, die hoffentlich auch neue Jugendliche bringen wird. Besten Dank für die Organisation an die Jugendwarte, unserer Feuerwehrjugend und allen sonstigen Helfern.
- 04.08.2013 *Frühschoppen der FF Haag am Hausruck*  
Unsere Freunde der Partnerfeuerwehr hatten zu Ihrem Frühschoppen eingeladen. Wir statteten mit einer Gruppe unter Kommandant Tom Göschl einen Freundschaftsbesuch ab. Es ist jedoch nicht beim Frühschoppen geblieben.
- 21.08.2013 *Beerdigung von Sim Baumgartner*  
Mit einer Fahnenabordnung beteiligten wir uns an der Beerdigung und legten am Grab eine Blumenschale nieder.
- 25.08.2013 *Asphaltturnier Gemeindepokal*  
Zwei "Moarschaften" aus unserer Wehr haben am Stockschützenturnier um den Gemeindepokal teilgenommen. Zum Ergebnis gibt es folgendes zu Berichten: Die Siegerliste wurde von der Feuerwehr eingerahmt, Platz 1 für die „Reiferen“ Schützen und gutes Schlusslicht wurde das „Junge“ Team. Hier zählt noch der Olympische Gedanke: „Dabei sein ist alles!“
- 13.09.2013 *Einzug Haager Herbstfest*  
Zum Herbstfestauftakt beteiligten wir uns auch diesmal mit einer Fahnenabordnung am Festeinzug. Zum fünften Herbstfest hatten wir wieder Tische in einer Box reserviert. Gleich mehrmals besuchten uns die Freunde aus Oberösterreich.  
Am Tag der Feuerwehr, der am Montag abgehalten wurde, traf man sich mit den umliegenden Feuerwehren im Festzelt. Für super gute Stimmung sorgte wieder die Kapelle Josef Menzel im Bierzelt.
- 14.10.2013 *Geburt von Mia-Sophie Haas*  
Anlässlich der Geburt ihrer Tochter stellten wir einen Storch und Büchsen bei Isabell und Florian Haas auf und überbrachten so unsere Glückwünsche.
- 17.11.2013 *Volkstrauertag*  
Am Volkstrauertag beteiligten wir uns mit Kirchgang und an der Totenehrung am Kriegerdenkmal. Bei Weißwürsten ließen wir den Vormittag im Hofgarten ausklingen.



23.11.2013

*Geburtstag Thomas Sax*

Grund einer Einladung zum Grandl nach Sandgrub vom „Glabbal“ war sein 40ster Geburtstag. Bestens bewirtet und mit Getränken versorgt mussten einige dann die Kalorien wieder abtrainieren und das Tanzparkett besuchen. Wir überreichten Thomas einen gekürzten B-Schlauch voller Münzen, überbrachten unsere Glückwünsche und bedankten uns für die Einladung.

25.11.2013

*Geburtstag Sturz Anderl*

"Vize" Vorstand Alois Kern und Kommandant Tom Göschl besuchten anlässlich seines 85. Geburtstages den Sturz Anderl, das „älteste Mitglied“ der Haager Wehr und überbrachten die besten Glückwünsche.

29.11.- 01.12.2013

*Haager Christkindlmarkt*

Zum ersten Adventswochenende wurde der Haager Christkindlmarkt organisiert und wir beteiligten uns mit einem Standl. Unsere 3 im Weckerl und Würstl mit Kraut waren wieder sehr begehrt. Am Ende der dreitägigen Veranstaltung waren alle unsere Vorräte an Bratwürsten aufgebraucht.

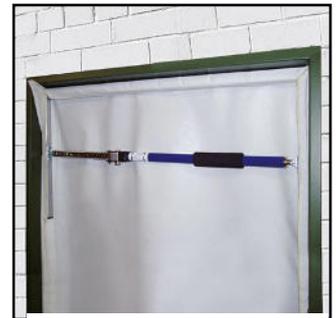
*Bericht: Thomas Göschl*



## 1.2. Fördernde Mitglieder der Feuerwehr Haag



Die Feuerwehr Haag bedankt sich herzlichst bei allen Förderern, sowie bei den Spendern die sich bei der vorangegangenen Spendenaktion im Frühjahr 2013 beteiligt haben und damit ihre örtliche Feuerwehr aktiv unterstützt haben. Mit den eingegangenen Mitteln konnten jetzt wichtige Ausrüstungsgegenstände für die technische Hilfeleistung und dem Brandschutz beschafft werden.



Rauchschutzworhang  
aus professioneller Ausrüstung

Um eingeklemmten Opfern eines Verkehrsunfalls helfen zu können, haben wir einen hydraulischen Pedalschneider mit einer Schneidkraft von bis zu 14t erworben.



Pedalschneider

Außerdem konnte ein Rauchschutzworhang in Dienst gestellt werden, welcher während eines Brandes die Rauchgase zurückhält und somit unnötige Folgeschäden in Gebäuden verhindern kann.

## Nachfolgend unsere Förderer im Jahr 2013

Anzenberger Hans  
Anzenberger Max  
Arnold Leni  
Auer Hermann Ing.  
Axenböck Wolfgang  
Bacher Andreas  
Bauer Joseph  
Baumgartner August  
Bayrhop Ingrid  
Beck-Schilling M. und H. Schilling  
Berchtold Horst  
Bernhard Johann  
Bernhard Josef  
Betz Ursula  
Binder Berta und Engelbert  
Boehm Haag,  
Borst Guenther  
Borst Günther  
Brandl Konrad  
Brandt Stefan  
Buchberger  
Buresch Agathe  
Buresch Anna  
Buresch Josef  
Burger Frank  
Christine Glaser  
Crnjanovic Jakob  
Czegan Adolf  
Deinwallner Fridolin  
Demmel Irmgard  
Derra Dr. Angela Derra, Dr. Ernst  
Drechsel Elke und Manfred

Dumbs Hermann  
Durchner Siegfried  
Eichner Walter  
Faltermaier Luise  
Faltermaier Luise  
Fischer Jakob  
Fissl Werner  
Fleidl Margit und Wolfgang  
Fleidl Martin  
Förtsch Hermann  
Franzen Leo  
Frimberger Georg  
Furch Alois  
Furch Gabriele und Johann  
Fürst Adolf  
Gahbauer Walter  
Gahbauer Walter  
Gebert Kurt  
Gerlmaier Christine  
Gillhuber Gerhard  
Glaser Erhard  
Glaser Therese und Erhart  
Glasl Erna  
Glasl Johann  
Glück Walter  
Glueck Walter  
Goetz Veronika  
Götzberger Erich  
Grassl Franz  
Greipel Wilfried  
Gröbmair Magdalena  
Gruber Fritz Fa.

Gruber Peter  
Gruber Rudolf  
Haas Ludwig  
Haeusler Rudolf  
Hahn Anna und Werner  
Hahn Josef  
Hangl Hans  
Härdtl Edeltraud  
Hartl Heidi  
Hartl Margarete und Ludwig  
Hauenstein  
Heigl Christian  
Heinloth Christl  
Heinrich Johann  
Heinrich Konrad  
Held Matthias  
Hellmich Fritz  
Henfling Sylvia  
Hermann Mathilde und Franz Xaver  
Herzog Josef  
Heyland Helmut  
Hierl Franz  
Hilpert Hans  
Hinderer Helmut  
Hinmüller Georg  
Hirschstetter Franz  
Hodan Alfred  
Hoffmann Rupert  
Holzner Josef  
Holzner Michael  
Holzwarth Diana und Reinhard  
Huber Alois



- |                                 |                                  |                                      |
|---------------------------------|----------------------------------|--------------------------------------|
| Huber Anton                     | Milchwerk Jaeger                 | Schinhammer Jutta und Leonhard       |
| Huber Frank Dr.                 | Moer Regina und Josef            | Schleissheimer U. S.                 |
| Huber Irmgard und Konrad        | Mohr Herbert Jun.                | Schletter Christine                  |
| Huber Renate                    | Mohr Wolfgang                    | Schletter Ludwig sen.                |
| Huber Siglinde und Alfred       | Moser Franz                      | Schletter Maria und Ludwig sen.      |
| Hundschell Renate und Herbert   | Moser Siegfried                  | Schmid Herbert                       |
| Idkowiak Pavel                  | Mueller Alfons                   | Schmid Rudolf                        |
| Ivenz Walter                    | Mueller Johann                   | Schmiedel Otilie                     |
| Jahna Christiane                | Müller Maria                     | Schnaitter Thomas                    |
| Jakel Jack                      | Neuberger Elisabeth              | Schneidawind Rolf Dr.                |
| Karafillidis Christos           | Neumayr Jürgen                   | Schneider Erika und Bruno            |
| Kastler Ernst                   | Niedermeier Fritz                | Schrank Liselotte                    |
| Katterloher Bernd               | Niedermeier Fritz                | Schuch Antonie                       |
| Keller                          | Nun Günter                       | Schuch Maximilian Dr.                |
| Kellner Eugen Dr.               | Oberbauer C.                     | Schuster Konrad                      |
| Kellner Franz                   | Oberbauer Georgine               | Schwager Johann                      |
| Kemedinger Walter               | Oberkandler Gottfried            | Schwaiger Robert                     |
| Kerschbaumer Peter              | Oberkandler Margarete            | Schwarz Alois                        |
| Klinger Silvia                  | Oberweise Franz                  | Seidel Wolfgang                      |
| Knauer Ingrid                   | Obkirchner Katharina und Zeno    | Seidinger Gabi                       |
| Koch Hans                       | Oettl Walter                     | Seiffert Rolf                        |
| Koehnlein Hans                  | Peiker Erna                      | Singer Christian                     |
| Koenigseder Bernd               | Pfasch Anton                     | Sofka Helene und Norbert             |
| Kohl Erwin                      | Pittrof GmbH                     | Sparkasse Wasserburg                 |
| Köhnlein Erna                   | Polifke Klaus                    | Stein Johann                         |
| Kottermaier Ernestina und Josef | Posselt Erich                    | Straub Hubertus                      |
| Kraftwerke Haag GmbH            | Prechtl Heinz                    | Streit                               |
| Kramer                          | Preuss Georg                     | Tauber Johann                        |
| Kramer Herbert Dr.              | Raiffeisenbank Haag Gars Maiten- | Tauscher Lydia                       |
| Krug Josef                      | beth eG                          | Thaler Georg                         |
| Kuehnel Rudolf                  | Ramsl Anton                      | Tiefenthaler Christine und Engelbert |
| Kunz Edith                      | Reich Marianne                   | Tischer Margarete und Erhard         |
| Kurz Erwin                      | Reich Peter                      | Trautbeck Florian                    |
| Laschzyk Irmgard                | Reislhuber Alois                 | Unertl Alois                         |
| Lay Frau                        | Reiter Alfons                    | Urban Hans                           |
| Lechner Erna                    | Rennner Melanie und Josef        | Urban Josef                          |
| Lechner Maria und Valentin      | Riederer Waltraud                | Voelkl Helene                        |
| Lehmann Kerstin                 | ROMS GmbH                        | Voithofer Alfred                     |
| Leistl Franz                    | Rübenach Bernd                   | Walbrunn Hans                        |
| Lentner Thomas                  | Rumpfinger Johann                | Weber Georg                          |
| Lessmann Frau                   | Rutter Herbert                   | Wegerer Ewald                        |
| Linke Fritz                     | Rutter Karl                      | Westermeier                          |
| Linner Angela und Michael       | Sax Andreas                      | Wieser Konrad                        |
| Lipp Johann                     | Sax Georg                        | Wildgruber Gerrit                    |
| Löwe Ilse und Ulrich            | Sax Thomas                       | Willnhammer Eva und Ernst            |
| Mangstl Aloisia und Otto        | Schäch Wilhelm                   | Wimmer Rainer                        |
| Mangstl Rosa                    | Schärfl Matthäus                 | Winhart Hilde und Nikolaus           |
| Manlik Karl                     | Schemmer Otto                    | Zacherl Alfred                       |
| Maria Brosig                    | Scherzer Robert                  | Zeilinger Herbert sen.               |
| Marussis Elfriede und Johannes  | Schex Anton                      | Zeitler Elisabeth und Harald         |
| Mayr Siegfried                  | Schickendantz Ludwig             |                                      |
| Meindl Ludwig                   | Schilling Hans-Jörg              |                                      |
| Miksch Josef                    | Schilling Margarete              |                                      |

*Vielen herzlichen Dank an alle fördernden Mitglieder  
der Feuerwehr Haag i. OB*



## 2. Berichte der Feuerwehr

### 2.1. Bericht der Kommandanten

#### 2.1.1. Jahresrückblick

Liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, geehrter Leser,

das Jahr 2013 ist an uns vorbeigezogen und mit diesem Jahresbericht möchten wir aufzeigen was die Feuerwehr Haag i. OB bewegte und leistete. Der Jahresbericht 2013 wurde angefertigt, um die bei der Hauptversammlung nur teilweise angesprochen Themen genau nachlesen zu können.

Die Aktiven der Feuerwehr Haag haben im Jahr 2013 wieder viele Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit geleistet. An 365 Tagen im Jahr, 24 Stunden bei Tag und Nacht, bei Wind und Wetter standen unsere Frauen und Männer der Haager Wehr parat um, wenn nötig, Hilfe zu leisten.

Viele Dinge ändern sich im Laufes eines Jahres. Zum einen sind es Vorschriften und zum anderen neue Gerätschaften. Diese Veränderungen ziehen natürlich einen erheblichen Zeitaufwand mit sich, der bei Übungen und Ausbildung eingebracht werden muss.

So opfert durchschnittlich jeder Aktive rund 60 Stunden für normale Feuerwehrausbildung. Die Summe erhöht sich schnell mit dem Besuch von Lehrgängen an den Feuerweherschulen oder des Landkreises, sowie spezielle Sonderausbildung am Standort. Zählt man nun die aufgebrauchten Stunden der Einsätze, sowie die vielen Stunden die notwendig sind, die zur Organisation einer Feuerwehr nötig sind dazu, kommen Zahlen heraus die von der öffentlichen Hand niemals zu bezahlen wären. So gilt der erste große Dank hier schon mal allen, die sich für das Ehrenamt in der Feuerwehr Haag engagieren.

*Ja, nun wo steht die Feuerwehr Haag i. OB?*

Betrachten wir mal den Personalstand:

Zum gegenwertigen Zeitpunkt leisten 3 Frauen und 74 Männer, der eine mehr, der andere etwas weniger, je nach beruflicher oder familiärer zeitlicher Möglichkeit aktiven Dienst. Hier besteht unsere Aufgabe weiterhin alles Mögliche zu tun, damit der Stand der Aktiven gehalten werden kann. Dazu gehört selbstverständlich auch die Gewinnung von Jugendlichen, was jedoch nicht immer ganz einfach ist.

*Sehen wir uns nun den Stand der Technik an:*

Um die vielen Einsatzarten abarbeiten zu können, stehen uns derzeit 7 Fahrzeuge und 4 Anhänger zur Verfügung. Allein durch die Vielzahl an Gerätschaften lässt sich schon ableiten, dass oftmalige Ausbildungen abgehalten werden müssen, um die Gerätschaften und Fahrzeuge sicher zu bedienen.

Der Großteil des Fuhrparks entspricht dem jetzigen Stand der Technik. Zu den ältesten Fahrzeugen zählen unser Versorgungs-LKW mit einem Alter von 25 Jahren und die Drehleiter die auch bereits 20 Jahre auf dem Buckel hat.

Das Gerätehaus wird im September 30 Jahre alt, ist aber noch recht gut in Schuss. Was Probleme bereitet, ist Platzmangel, sei es in der Fahrzeughalle oder bei den Toiletten. Hier sollte in naher Zukunft Abhilfe geschaffen werden. Um Energiekosten zu sparen haben wir in den 90ern schon den Dachboden isoliert, jedoch sind nun die undichten Fenster und Tore erhebliche Energiefresser.

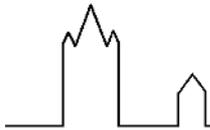
*Als weiteren Betrachtungspunkt wurde die persönliche Schutzausrüstung auf den Prüfstand gestellt:*

Gemessen an den aufgebrauchten ehrenamtlichen Stunden der Aktiven, sollte allen Bewusst sein, dass eine hochwertige Schutzkleidung ein Muss ist. Eine schwere Verletzung durch mangelhafte oder veraltete Schutzausrüstung kann niemand rechtfertigen. Die Beschaffung der letzten Einsatzkleidung liegt fast 20Jahre zurück. Einige Jacken sind durch den häufigen Gebrauch und durch die hohe Anzahl an Waschkzyklen derart verschlissen, dass wir diese erneuern werden müssen.

*Weiterer Brennpunkt: Die Führung in der Feuerwehr*

Auch in der Feuerwehr wird es zunehmend schwieriger Personen zu motivieren, Führungsaufgaben zu übernehmen. Hintergrund ist sicherlich zum einen die hohe Verantwortung und der zeitliche Aufwand der betrieben werden muss.

Bei vielen ist erkennbar, dass sie beruflich mehr und mehr gefordert werden und dann auch noch genügend Zeit für ein Führungsamt zu finden ist schwer.



## *Bleibt noch ein Punkt: Die Feuerwehr als Verein.*

Durch eine sehr große Flut an Neuregelungen wird es den Vereinen schwerer gemacht Feste zu veranstalten. Immer mehr Auflagen müssen erfüllt und eingehalten werden. Der verbleibende Gewinn aus diversen Veranstaltungen wird nach Umsatz besteuert und das was übrig bleibt, steht dann in keiner Relation mehr zum Arbeitsaufwand. Diese „Bremsen“ im Vereinsleben können durch Motivation der Mitglieder nicht wettgemacht und schon gar nicht vermittelt werden. Aussagen wie, wenn es sich nicht mehr rentiert brauchen wir ja nicht mitmachen! – oder – Eigentlich reichen doch die Einsätze und Übungen, was sollen wir noch alles leisten? Solche oder ähnliche Aussagen werden immer lauter, was bei unserer Bürokratie nicht verwunderlich ist.

Gehen wir nun aber zurück zum Leistungsbericht der Feuerwehr.

## **2.1.2. Übungs- und Ausbildungsdienst**

Mit wieder 20 Ausbildungs- und Übungsabenden frischten die vier Löschgruppen ihr Wissen auf. Viele Themen vom vorgegeben Übungsplan wurden abgearbeitet. Kurzfristig wurden Fehler bei Einsätzen in den Übungen besprochen und das eine oder andere nochmal beübt. Zahlreiche Lehrgänge sowohl an den Feuerweherschulen oder des Landkreises wurde von den Aktiven besucht. Sämtliche Neuerungen der Einsatzpläne wurden im Kreis der Führungskräfte durchgesprochen.

## **Zusatzausbildungen**

- In den Monaten März bis November finden jeden dritten Donnerstag die Funkübungen des Funkkreises 7 statt
- Atemschutzausbildung (siehe Bericht auf Seite 23)
- Maschinisten Übungen
- Jugendübungen (siehe Bericht auf Seite 26)

## **Zug – und Großübungen**

### **10. Januar 2013 UVV – Atemschutz**

KBM Rainer Englmeier organisierte einen Atemschutzvortrag mit den Themen

Taktik, Vorgehensweise, Hohlstrahlrohr und UVV im Bürgersaal in Haag.

Ingo Störr von der BF Regensburg trug sein Wissen humoristisch und sehr schlagfertig vor, sodass die 2,5 Std wie im Fluge vergangen waren.

### **12. Januar 2013 Probe – Lehrgang THL für Landkreis**

Zum ersten Mal wurde der THL-Lehrgang, den wir in Zukunft für den Landkreis abhalten sollen, uraufgeführt. Für uns war es eine Premiere um sehen zu können wo wir uns noch verbessern müssen.

### **19. Januar 2013 Zweiter Probe–Lehrgang THL**

Um letzte Feinheiten abzustimmen, waren Vertreter der Inspektion, Kommandanten von Nachbarwehren, sowie Führungsdienstgrade umliegender Feuerwehren anwesend.

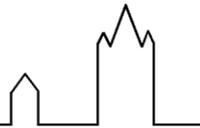
### **21. Feb – 9. März 2013 Truppmann – Lehrgang KBM – Gebiet Rutter**

In diesem Zeitraum wurde in Haag ein Truppmann – Lehrgang abgehalten.

Die Teilnehmer kamen aus Allmannsau, Haag und Rechtmehring – Schleefeld.

### **26. Februar 2013 UVV – Absturzsicherung in Waldkraiburg**

Die Absturzsicherungsgruppe nahm an der von Sven Riedl gestalteten UVV-Ausbildung in Waldkraiburg teil. In einem theoretischen Teil wurde das Wissen aufgefrischt und in der Praxis Knotenkunde gelehrt.



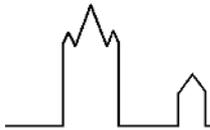
13. April 2013 *THL – Schulungstag für Landkreis*  
In Zusammenarbeit mit der Inspektion wurde der erste THL-Schulungstag bei uns abgehalten. Nach zwei theoretischen Stunden zur Auffrischung des Wissens, wurde der Nachmittag mit praktischen Übungen gestaltet.
12. August 2013 *Zugübung Brand Feuerwehrhaus, Einsatzstichwort lautete: Brand im Feuerwehrhaus*  
Angenommen wurde ein Schwelbrand im ersten Stock. Im Obergeschoß befanden sich noch einige Verletzte, die das Treppenhaus wegen starker Rauchentwicklung nicht mehr verlassen konnten. ELW, MZF, HLF, TLF, DLK, SW, (34 Mann)
07. Oktober 2013 *„Altenleistungsabzeichen“ für die Aktive Mannschaft*  
Wie schon letztes Jahr wurde wieder eine „Altenleistungsprüfung“ durchgeführt. Hierbei konnten alle wieder Ihre Kenntnisse bei den einfacheren Feuerwehrhandgriffen auffrischen und jeder konnte erleben, wo seine Schwächen sind, um daran zu arbeiten besser zu werden. Heiß ging es wieder zwischen den Trupps her und die Verlierer bezahlten die Siegerprämie in flüssiger Form. Für alle Teilnehmer war es wieder sehr lehrreich und nebenbei hatten wir viel Spaß bei der „Abnahme“. Herzlichen Dank nochmals an die GF und den Jugendwarten für diese lehrreiche und etwas andere Übung. (22 Mann)
14. Oktober 2013 *„Altenleistungsabzeichen“ für die Aktive Mannschaft*  
Zweiter Teil des „Altenleistungsabzeichen“ für die Aktive Mannschaft. (32 Mann)
26. Oktober 2013 *2. THL – Schulungstag für Landkreis*  
In Zusammenarbeit mit der Inspektion wurde der zweite THL-Schulungstag bei uns abgehalten. Nach zwei theoretischen Stunden zur Auffrischung des Wissens, wurde der Nachmittag mit praktischen Übungen gestaltet.
22. November 2013 *Vortrag Nachtlandung eines Rettungshubschraubers*  
Herr Gehr von der Deutschen Rettungsflug Gesellschaft erläuterte uns die Problematik zum Thema „Nachtlandung eines Rettungshubschraubers“ aus der Sicht eines Piloten. Besonderes Augenmerk wurde auf die Ausleuchtung eines Landeplatzes und auf die Umgebung gelegt. Aufmerksam machte Herr Gehr auf die Gefahr von Leitungen, Masten und Bäumen, die aus der Luft im Landeanflug sehr schwer zu erkennen zu sind. Nach dem theoretischen Teil im Bürgersaal bereiteten wir eine negative und eine positive Ausleuchtung eines Landeplatzes vor. So konnte den Teilnehmern aus den Feuerwehren des Lkr. Mühlendorf aufgezeigt werden, welche Fehler zu vermeiden sind. KBR Karl Neulinger bedankte sich im Anschluss bei allen Teilnehmern und Herrn Gehr für den Besuch und dem sehr lehrreichen Vortrag.

### **Sonderausbildungen Weber Rescue LKW –Rettung mit Schulung am TRT 7000**

Mit vier Mann fuhren wir am 24. September nach Taufkirchen bei München, um an einer Schulung der Firma Weber Hydraulik teilzunehmen. Schwerpunkt der Unterrichtseinheit war die Personenbefreiung aus einem LKW. Um Technik, Größen und Gewichte eines LKWs besser einschätzen zu können wurden uns wichtige Details im Theorieunterricht nähergebracht. Anschließend wurde an einem eigens von Weber und Dräger entwickelten LKW – Nachbau die Praxis beübt. Hier konnten wir wieder einige neue Erkenntnisse mit nach Hause nehmen.

### **Sonderausbildung: THL – Tage in Meggenhofen Oberösterreich**

Am 27. September ist eine Gruppe der Feuerwehr Haag i.OB nach Meggenhofen (AT) aufgebrochen, um an den dort stattfindenden THL-Aktionstagen teilzunehmen. Bei dieser Ausbildungsveranstaltung auf dem Sektor der „Technischen Hilfe Leistung nach Verkehrsunfällen“ traten insgesamt 28 Teams zu je sechs Personen aus ganz Europa an. Von diesen Teams traten 17 aus Österreich, 4 aus Südtirol, fünf aus Deutschland, eine aus Spanien und zwei internationale Mannschaften – bestehend aus Engländern, Luxemburgern, Bayern und Österreichern, an. Jedes Team musste dabei ein zuvor geheim gehaltenes Unfallszenario in einem gewissen Zeitfenster abarbeiten.



Ziel dieser internationalen Ausbildungsveranstaltung ist der gegenseitige Lerneffekt und der Erfahrungsaustausch von Feuerwehren, die bei Einsätzen mit dem Schwerpunkt technische Hilfeleistung nach Verkehrsunfällen gefordert sind. Besonderer Wert wird auf eine „patientenschonende Rettung“ gelegt, die vorgegebene Zeit von 20 Minuten ist nur sekundär.

Jedes simulierte Unfallszenario ist möglichst nah an die Realität angelehnt und besteht aus ein oder mehreren verunfallten Fahrzeugen, diversen straßenbaulichen Hindernissen (Leitplanken, Betonwände, Hydranten usw.) und zu guter Letzt werden noch Verletztendarsteller in einem PKW eingesetzt. Bei der anschließenden Befreiung des Unfallopfers wird großer Wert auf den patientenschonenden Rettungsweg sowie der bestmöglichen Stabilisation der Unfallfahrzeuge und den sicheren, und vertrauten Umgang mit den technischen Gerätschaften gelegt.

Der gesamte Übungsablauf steht unter ständiger Beobachtung und Bewertung von mindestens vier international erfahrenen Ausbildern. Im Anschluss folgt ein ausführliches Beurteilungsgespräch für die angetretene Gruppe, wobei Verbesserungspotential aufgezeigt wird und auf begangene Fehler hingewiesen wird. Auch eine als Zuschauer und Unterstützer mitgereiste Gruppe der Feuerwehr Haag konnte wertvolle Erfahrungen und Eindrücke sammeln.

Um spezielle Ausbildungsthemen kümmerten sich 2013 folgende Kameraden:

<b>Atemschutzausbildung:</b>	Schober Thomas Buresch Philipp Haas Florian
<b>Maschinisten:</b>	Egger Robert Reich Peter
<b>Jugend:</b>	Liebermann Julian Einberger Josef Schwarzhuber Michael Rasch Christian
<b>Mädchenbetreuerin:</b>	Bittmann Tanja
<b>Ölschadensbekämpfung:</b>	Herzog Ulrich Schmidt Reinhard
<b>Technische Hilfeleistung:</b>	Haas Michael, Göschl Thomas Reich Peter, Peiker Alexander
<b>Gefährliche Stoffe:</b>	Haas Florian Schober Thomas

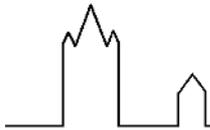
### 2.1.3. Dienstbesprechungen, Versammlungen;

10. Januar 2013	<i>Besprechung bei Fa. Schletter</i> Grund: Schleifenpläne, Spende CSA, Einsatzpläne Logistikhalle
15. Januar 2013	<i>1. Jugendwartversammlung in Ampfing</i>
24. Januar 2013	<i>Kommandantentreffen des KBM – Gebietes Rutter</i> Themen: Vorstellung eines Hydrantenplanes auf Navi Einsatznachbearbeitung Neuerungen für das Jahr 2013
02. Februar 2013	<i>Besprechung der Atemschutzausbilder des Lkr. Mühldorf</i> Themen: Jährliche Belastungsübung und Heißausbildung der Atemschutzgeräteträger
08. Februar 2013	<i>Besprechung mit Ordnungsamt</i>



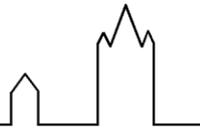
Grund: Absicherung des Faschingszuges durch die Feuerwehr.

09. Februar 2013 *Begehung Firma Schletter*  
Kontrolle des Feuerwehreinsatzplanes mit gleichzeitiger Begehung
21. Feb. - 9. März 2013 *Truppmannprüfung Teil I*  
In rund zwei Wochen wurde für das KBM –Gebiet Rutter ein Truppmann -Lehrgang im Feuerwehrhaus Haag abgehalten. Hierbei wurde den Teilnehmern das Grundwissen der Feuerwehr näher gebracht.
06. März 2013 *Hauptversammlung der FF Allmannsau*
07. März 2013 *Vorführung Wärmebildkamera der Firma Dräger*  
Frau Sandra Krümplmann stellte die WBK der Firma Dräger vor.
08. März 2013 *Hauptversammlung FF Haag i. OB*
09. März 2013 *Hauptversammlung der FF Winden*
11. März 2013 *Kommandantenversammlung in Oberneukirchen*  
Themen: Versammlung des Kreisfeuerwehrverband mit Berichten  
Tätigkeitsberichte aller Bereiche  
Beschluss Haushalt 2013 Kreisfeuerwehrverband Mühldorf  
Ehrungen langjähriger Kommandanten  
Versammlung FAZ
20. März 2013 *1. Gruppenführersitzung*  
Themen: Wichtiges aus der Kdt.-Versammlung  
Neuerungen  
Einsatzplan Schletter  
Termine
26. März 2013 *Besichtigung neuer Spreizer durch die FF Maitenbeth*
02. April 2013 *Besichtigung der FF Haag durch die Jugendfeuerwehr Ramsau*
04. April 2013 *Vorführung Wärmebildkamera der Fa. Bullard*  
Herr Thrainer stellte die WBK der Firma Bullard vor.
05. April 2013 *142. Vollversammlung der Feuerwehr Haag am Hausruck*  
Mit 8 Kameraden nahmen wir an der 142. Vollversammlung unserer Partnerfeuerwehr Haag am Hausruck teil. Mit dabei waren unser KBM Herbert Rutter und die Vorstände. Durch Neuwahlen endete die Versammlung erst um 23:00 Uhr. Als neuer Kommandant konnte sich der ehemalige Stellvertreter Helmut Wezlmeier durchsetzen. Sein Stellvertreter wurde Josef Riedl jun. Als Schriftführerin konnte Elisabeth Rebhan- Glück gewonnen werden. Der Posten des Kassenwartes ging an Martin Köck. Wir überreichten dem „alten Kommando“ einen Geschenkkorb mit Haager Waren und vom Unertl, ein „Probiertagerl“.
08. April 2013 *Vortrag Fotovoltaikanlagen*  
Die Firma Schletter hat uns zu einem Vortrag über Fotovoltaikanlagen von Herrn Thiem von der BF München nach Forsting eingeladen.
09. April 2013 *1. Teilkommandantenversammlungen im FAZ*



Themen: Vorstellung neugewählter Kommandanten  
Verteilung Info – Material  
Berichte aus KBR und KBI – Tagungen  
Berichte aus den Fachbereichen

10. April 2013 *Vorführung Wärmebildkamera der Fa. MSA Auer*  
Herr Benno Lanzl von der MSA Auer stellte die WBK der Fa. Auer vor.
17. April 2013 *Abnahme Jugendleistungsprüfung*  
Eine Gruppe unserer Jugendfeuerwehr stellte sich der Abnahme zur Bayerischen Jugendleistungsprüfung. Zur Abnahme kamen als Schiedsrichter Kreisjugendwart Michael Matschi, KBI Franz Oberpaul und KBM Herbert Rutter. Der Markt Haag spendierte anschließend ein großes Schnitzel für die bestandene Prüfung.
22. April 2013 *Begehung Firma Schletter*  
Gemeinsam mit den Feuerwehren Berg, Kirchdorf, St Wolfgang besichtigten wir die Firma Schletter. Die Firma Schletter bedankte sich mit einer Brotzeit.
25. April 2013 *Besprechung mit den Kommandanten aus Winden*  
Thema: Gefahrgutübung und Busübung 2013
06. Mai 2013 *Vorführung Wärmebildkamera der Fa. Flir*  
Herr Lothar Eckrich von der Firma Leopold Siegrist stellte die WBK der Fa. Flir vor.
18. Juni 2013 *2. Gruppenführersitzung*  
Themen: Vorbeugender Brandschutz  
Infos aus Kdt.-Versammlung  
Leistungsabzeichen 2014  
Termine  
Planspiel
22. Juni 2013 *Generationentag Krankenhaus Haag*  
Abstellung der Drehleiter zum Biertragklettern  
Besuch der Freunde vom BRK beim „Tag der offenen Tür“.
25. Juni 2013 *Dankesfeier der Stadt Dorfen*  
Als kleines „Dankeschön“ hat die Stadt Dorfen die Helfer beim Hochwassereinsatz zu einer Brotzeit und Getränken in den Bauhof eingeladen.
- 26.- 29. Juli 2013 *Kreiszeltlager im FAZ*
10. September 2013 *Vorbesprechung Haager Herbstfest*  
Vorbesprechung für den „Auszug zum Haager Herbstfest“ mit den Sicherheitsorganen und der Furch Veranstaltungs GmbH.
10. September 2013 *2. Jugendwartversammlung im Haager Bürgersaal*
28. Oktober 2013 *3. Gruppenführersitzung*  
Themen: Neuerungen, Info Inspektion, Info ILS Traunstein,  
Vereinsinternes, Sonstiges, Wünsche und Anträge;
04. November 2013 *2. Teilkommandantenversammlung im FAZ*  
Themen: Personalien  
Verteilung Info – Material  
Berichte aus KBR und KBI – Tagungen  
Berichte aus den Fachbereichen
27. November 2013 *Atemschutzwart - Versammlung*  
Themen: Änderungen zur G 26.3, Lehrgänge, Problematik mit CO,  
Belastungsübung 2014, Allgemeine Übungen;



10. Dezember 2013 *Kommandantenversammlung im Landratsamt Mühldorf*  
Thema: Neuwahl des Kreisbrandrates  
Hier konnte KBI Harald Lechertshuber von 73 anwesenden Kommandanten 68 Stimmen erzielen.

12. Dezember 2013 Besprechung bei Fa. Schletter  
Grund: Ergänzung der Einsatzpläne

#### 2.1.4. Veranstaltungen

06. Januar 2013 *Neujahrsempfang im Bürgersaal*  
Die Kommandanten und Vorstandschaft nahmen am Neujahrsempfang teil.

20. März 2013 *Brandschutzabnahme im Gemeindekindergarten*  
Im Gemeindekindergarten erhielten die 30 Schulanfänger eine Brandschutzerziehung durch Herrn Schustermann mit Unterstützung von Alexander Peiker aus unseren Reihen.

06. April 2013 *Hochzeit Manuela und Sebastian Bößl*  
Unsere beiden aktiven Mitglieder Manuela Steckl und Sebastian Bößl haben in der Kirche in Waldwinkel bei Aschau geheiratet. Anschließend ging es für die Hochzeitsgemeinschaft zum Feiern ins Wirtshaus nach Kalteneck.



12. April 2013 *Besuch der Schulanfänger des Gemeindekindergartens*



Für die erfolgreiche Brandschutzausbildung durften die Kinder als Belohnung der Feuerwehr einen Besuch abstatten. Voller Vorfreude konnten Feuerwehrautos und Geräte besichtigt werden. Natürlich konnten die Kinder dabei auch selbst Hand anlegen und mit einem Strahlrohr einen Eimer umspritzen. Helle Begeisterung löste unser selbst gedrehter Feuerwehrfilm aus, hierbei konnten die Kinder bei einigen Szenen manche Gebäude und Straßenzüge aus Ihrer Umgebung wieder erkennen.

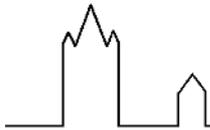
27. April 2013 *Gartenfest im FAZ*  
Besuch des Gartenfestes im Feuerwehrausbildungszentrum in Mühldorf

29. April 2013 *Truppführer – Lehrgang Lkr. Erding*  
Zur Truppführerausbildung unterstützen wir die FF St. Wolfgang mit dem Schlauchwagen zum Thema Fahrzeugkunde.

29. April 2013 *Truppführer – Lehrgang Lkr. Mühldorf*  
Zur Fahrzeugkunde kam der Truppführer – LG unter KBM Bernd Michl zur Ausbildung nach Haag ins Gerätehaus.

04. Mai 2012 *Florianimesse des Landkreis Mühldorf am Inn in Kloster Au am Inn*

04. Mai 2012 *Floriansmesse der Haager Wehren in Haag i. OB*



05. Juli 2013

*Besuch der Schulanfänger des Kath. Kindergartens*

Die Schulanfänger des Kath. Kindergartens statteten der Feuerwehr einen Besuch ab. Den Kindern wurden die Fahrzeuge mit Geräten und das Feuerwehrhaus vorgestellt. Großen Ehrgeiz entwickelten die Kinder als sie selbst Hand anlegen konnten und mit einem Strahlrohr einen Eimer umspritzen durften. Ein weiterer Höhepunkt war natürlich das „Durchkrabbeln“ unserer Atemschutzübungsanlage.



06. Juli 2013

*Geburtsstagsfeier unseres stv. Kommandanten*

Stefan Reger feierte mit der Feuerwehr und Freunden seinen 40sten Geburtstag im Gerätehaus.

10. Juli 2013

*Besuch der 3. Klassen der Grundschule Haag i. OB*

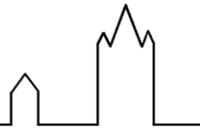
Mit drei 3. Klassen besuchte die Grundschule Haag i. OB unsere Feuerwehr. Mit einem Gespräch über die Aufgaben der Feuerwehr begann im Schulungsraum die Vorstellung der Feuerwehr. Anschließend anhand eines Filmes einige Aufgaben bildlich vorgestellt. Im Zuge der weiteren Führung durchs Haus fiel auf, dass die Kinder besonderen Spaß in der Atemschutzübungsanlage hatten. Mit großen Augen wurden dann einige Fahrzeuge, sowie Gerätschaften bestaunt. Das größte Highlight war sicherlich aber bei schönem Sommerwetter das Spritzen mit einem Strahlrohr.



12. Juli 2013

*Brandschutzerziehung in der Realschule Haag i. OB*

Da letztes Jahr die Unterweisung buchstäblich ins Wasser gefallen war, nahmen heuer ca. 240 Kinder aus 2 Jahrgangsstufen an der Brandschutzerziehung teil. Nach einer kurzen Begrüßung und Vorstellung der Personen, sowie zweier Fahrzeuge, erhielten die Jugendlichen von Florian Haas einen Einblick ins Thema Brennen und Löschen. Anschließend wurde den Teilnehmern eine Fettbrandexplosion vorgeführt. Gegen Ende der Veranstaltung durften alle ein Feuer mit einem Feuerlöscher ablöschen. Wir hoffen mit dieser Veranstaltung auch auf einen Mitgliederaufschwung und natürlich, dass sich die Jugendlichen im Brandfalle richtig verhalten.



12.Juli 2013

*Brandschutzerziehung des Kindergartenpersonals*

Verbunden durch den großen Aufwand der Brandschutzerziehung an der Realschule, führten wir am Nachmittag dann gleich eine weitere Unterweisung „im Umgang mit dem Feuerlöscher“ für das Personal der „Kindergarten am Schachenwald, sowie für die Mitarbeiterinnen des FAM-Zentrum durch.

Als besonders Highlight wurde den Damen vorgeführt was passiert, wenn sich ein trockener Weihnachtsbaum entzündet. Mit großem Eifer und Tatendrang wurde anschließend Feuer gelöscht.

26.Juli 2013

*Programmvorstellung und Bierprobe Herbstfest 2013*

Von der Furch Veranstaltungs-GmbH wurden wir zur Programmvorstellung und Bierprobe für das Haager Herbstfest 2013 eingeladen.

Die Feier fand in der Unertl – Halle statt.

02.August 2013

*Kinderferienprogramm 2013*

Im Rahmen des von der Gemeinde angebotenen Ferienprogramms beteiligten auch wir uns. Den Kindern wurde das Feuerwehrhaus, sowie die Gerätschaften vorgestellt. Großen Spaß machte die anschließende Übung am Lehrerparkplatz, wobei die Kinder selbst Hand anlegen durften. Das es dieses Wochenende sehr heiß war stellten wir einen Auffangbehälter auf, damit sich die Kinder etwas abfrischen konnten, dies artete dann aber zu einer großen Wasserschlacht aus. Jeder der Anwesenden, sowohl Kinder als auch Betreuer waren kurz vor dem Ende der Veranstaltung gegen 20:00Uhr pudelnass. Trotzdem darf man sagen es war ein sehr gelungener Tag bei der Feuerwehr Haag i. OB.

04.August 2013

*Besuch unserer Freunde aus Haag am Hausruck*

Grund: Besuch des jährlichen Frühschoppens der FF Haag am Hausruck

26.August 2013

*Geburtstagsfeier KBI Franz Oberpaul*

Franz hat zu einer Nachfeier seines 60sten Geburtstags ins Gasthaus Fraundorf eingeladen. Von den Feuerwehren bekam er einen Scheck mit 1350€ geschenkt.

30.August 2013

*Fahrzeugübergabe beim THW in Mühlendorf*

Das THW Mühlendorf bekam zwei neue Fahrzeuge und zu deren Segnung waren wir eingeladen.

05.Dezember 2013

*Truppmannausbildung des Landkreis Mühlendorf im Gerätehaus der FF Haag*

07.Dezember 2013

*Truppmannprüfung des Landkreis Mühlendorf im Gerätehaus der FF Haag*

07. Dezember 2013

*Besuch der Jahresabschlussveranstaltung des BRK Haag*

### 2.1.5. Lehrgänge, Weiterbildungen

Zu den Lehrgängen an einer Feuerweherschule 2013:

Einberger Josef	Jugendwart	07.01.- 11.01.	SFWS Geretsried
Schmidt Reinhard	Einführung Stabsarbeit	07.01.- 11.01.	SFWS Geretsried
Matthias Mayer	Verhalten im Brandfall Brandhaus Würzburg	27.06.- 28.06.	SFWS Würzburg
Manuel Müller	Verhalten im Brandfall Brandhaus Würzburg	27.06.- 28.06.	SFWS Würzburg
A. Leitmannstetter	Gruppenführer	15.07.– 19.07.	SFWS Geretsried
Stefan Reger	Atemschutzfortbildung Innenangriff mit Flash-Over	11.08- 13.08.	RISC Rotterdam
Herbert Rutter	Einsatzleiterfortbildung Industriebrandbekämpfung	11.08- 13.08.	RISC Rotterdam
Stefan Reger	Fortbildung Einsatzleiter THL	02.09.- 04.09.	SFWS Geretsried
Julian Liebermann	Fortbildung Einsatzleiter THL	21.10.- 23.10.	SFWS Geretsried
Thomas Schober	Atemschutzgerätewart - Seminar	02.12.	TESI - Max
Thomas Göschl	Atemschutzgerätewart - Seminar	02.12.	TESI - Max

Folgende Kameraden nahmen an zusätzlichen Weiterbildungen teil:

Einberger Josef	Sprechfunkzeugnis	22.01. – 05.02.	Lkr. Mü/ Waldkraiburg
Noller Doris	Sprechfunkzeugnis	22.01. – 05.02.	Lkr. Mü/ Waldkraiburg
Rasch Christian	Sprechfunkzeugnis	22.01. – 05.02.	Lkr. Mü/ Waldkraiburg
Deuschl Wolfgang	Fahrsimulatortrainig	13.02.	Lkr. Mühldorf
Lanzl Georg	Fahrsimulatortrainig	13.02.	Lkr. Mühldorf
Göschl Thomas	Fahrsimulatortrainig	14.02.	Lkr. Mühldorf
Peter Reich	Fahrsimulatortrainig	14.02.	Lkr. Mühldorf
Göschl Thomas	UVV-Absturzsicherung	26.02.	FF Waldkraiburg
Herzog Uli	UVV-Absturzsicherung	26.02.	FF Waldkraiburg
Kinzel Robert	UVV-Absturzsicherung	26.02.	FF Waldkraiburg
Mayer Matthias	UVV-Absturzsicherung	26.02.	FF Waldkraiburg
Schwarzhuber M.	UVV-Absturzsicherung	26.02.	FF Waldkraiburg
Thanner Michael	UVV-Absturzsicherung	26.02.	FF Waldkraiburg
Bauer Andreas	Truppmann – LG	21.02 – 05.03	Lkr. Mühldorf
Bittmann Tanja	Truppmann – LG	21.02 – 05.03	Lkr. Mühldorf
Eberwien Kimberly	Truppmann – LG	21.02 – 05.03	Lkr. Mühldorf
Göschl Michael	Truppmann – LG	21.02 – 05.03	Lkr. Mühldorf
Kunert Helmut	Truppmann – LG	21.02 – 05.03	Lkr. Mühldorf
Müller Timo	Truppmann – LG	21.02 – 05.03	Lkr. Mühldorf
Polifke Christoph	Truppmann – LG	21.02 – 05.03	Lkr. Mühldorf
Springer Adeline	Truppmann – LG	21.02 – 05.03	Lkr. Mühldorf
Wahl Simon	Truppmann – LG	21.02 – 05.03	Lkr. Mühldorf
Deuschl Wolfgang	Überdruckbelüftung	05.03.+ 07.03.	Lkr. Mühldorf
Haas Michael	Überdruckbelüftung	05.03 + 07.03.	Lkr. Mühldorf
Mayer Matthias	Überdruckbelüftung	05.03.+ 07.03.	Lkr. Mühldorf
Schmid Reinhard	Überdruckbelüftung	05.03.+ 07.03.	Lkr. Mühldorf



Wagner Heinrich	Überdruckbelüftung	05.03.+ 07.03.	Lkr. Mühldorf
Reger Stefan	Atenschutz-Fachsposium	29.06	S - Gard/München
Göschl Thomas	Atenschutz-Fachsposium	29.06	S - Gard/München
Bößl Sebastian	Absturzsicherungslehrgang	02.07.- 13.07.	Lkr. Mühldorf
Bößl Manuela	Absturzsicherungslehrgang	02.07.- 13.07.	Lkr. Mühldorf
Stiglmeier Anton	Absturzsicherungslehrgang	02.07.- 13.07.	Lkr. Mühldorf
Einberger Josef	THL – Tage	26.09.-28.09.	FF Meggenhofen/Österreich
Göschl Thomas	THL – Tage	26.09.-28.09.	FF Meggenhofen/Österreich
Thanner Michael	THL – Tage	26.09.-28.09.	FF Meggenhofen/Österreich
Leitmannstetter A.	THL – Tage	26.09.-28.09.	FF Meggenhofen/Österreich
Stiglmeier Anton	THL – Tage	26.09.-28.09.	FF Meggenhofen/Österreich
Liebermann Julian	THL – Tage	26.09.-28.09.	FF Meggenhofen/Österreich
Schwarzhuber M.	THL – Tage	26.09.-28.09.	FF Meggenhofen/Österreich
Deuschl Wolfgang	Fahrsicherheitstrainig	05.10.	Lkr. Mühldorf
Schmidt Bernhard	Fahrsicherheitstrainig	05.10.	Lkr. Mühldorf
Rasch Rudolf	Fahrsicherheitstrainig	26.10.	Lkr. Mühldorf
Urban Andreas	Fahrsicherheitstrainig	26.10.	Lkr. Mühldorf
Haas Florian	LKW – Rettung, Weber Rescue	24.09.13	FF Taufkirchen/ M
Göschl Thomas	LKW – Rettung, Weber Rescue	24.09.13	FF Taufkirchen/ M
Liebermann Julian	LKW – Rettung, Weber Rescue	24.09.13	FF Taufkirchen/ M
Przybyla Jürgen	LKW – Rettung, Weber Rescue	24.09.13	FF Taufkirchen/ M
Reinhard Schmidt	Fachtagung BRK	16.11.	BRK München

### 2.1.6. Sonstige Tätigkeiten oder Arbeiten an Fahrzeugen und Gerätehaus

- Vorbereitung für THL Schulungstag
- Bau der Schlauchwägen für SW 2000
- Einbau des Pedalschneiders
- Einbau einer Frischluftzuleitung für den Atemschutzkompressor
- Pflege- und Wartungsarbeiten am Fuhrpark
- Diverse Reparaturen der alten Piepser
- Auffrischung unserer Homepage
- Fortführung neues Feuerwehrdatenprogramm
- Einbau einer neuen USV für den Server

### 2.1.7. Besondere Neubeschaffungen

Aus den Spendengeldern der Spendenaktion mit Infolyer der FF Haag i. OB konnte ein sogenannter „Pedalschneider“ der Firma Weber Hydraulik für rund 1500 € beschafft werden.

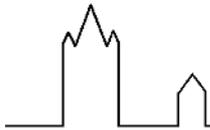
Ferner wurde ein zweiter Rauchschtzvorhang im Wert von 600 € aus den Spendengeldern angeschafft, um bei Zimmerbränden noch effektiver zu sein.

Unser Dank gilt der Vorstandschaft für die Zustimmung und Bereitstellung der Gelder zur Indienstellung der Geräte zum Wohl des Bürgers.

Die Firma Schletter unterstützte uns beim Bau der neuen Schlauchwagerl für unseren Schlauchwagen, indem wir diese in der Firma Schletter herstellen durften. Für das ebenfalls gespendete Material sagen wir herzlichen Dank bei der Firma Schletter.

Gemeinsam mit der FF Winden wurden nun alle Atemschutzgeräteträger mit Überhosen ausgestattet. Hierfür wurden noch die restlichen 15 Hosen von der Gemeinde beschafft.

Der Landkreis Mühldorf hat nach langen „Betteln“ nun auch in Haag acht landkreiseigene Atemluftflaschen bereitgestellt.



### 2.1.8. Einsätze

Knapp 90 Einsätze mussten heuer wieder verbucht werden, obwohl die größeren Unwetter an uns vorbeizogen. Schwerpunkt waren sicherlich die großen Brandeinsätze außerhalb des Landkreises.

Natürlich blieben wir von schweren Verkehrsunfällen nicht verschont, so mussten heuer wieder mehr Tote und Schwerverletzte verzeichnet werden.

Abgearbeitet wurden auch eine Vielzahl von kleineren Einsätzen, wie Wohnungsöffnungen, Unterstützung des BRK mit Drehleiter und Ölspuren.

In der nachfolgenden Gliederung vom Jahr 2013 wird die Verteilung der einzelnen Einsatzarten dargestellt.

12	Brandeinsätze	247	Mann	441	Stunden
10	Fehlalarmierungen	142	Mann	57	Stunden
2	Sicherheitswachen	18	Mann	58	Stunden
65	Techn. Hilfeleistungen	797	Mann	1430	Stunden

**89 Einsätze 1204 Mann 1986 Stunden**

Genauere Angaben zu den Einsätzen im Kapitel 1.4 Einsatzstatistik

### 2.1.9. Mitglieder

#### Ehrungen und Beförderungen

##### Für 10 Jahre Aktive Dienstzeit werden geehrt:

Herr Robert Egger	seit	02.08.2004
Frau Bettina Morriss	seit	07.02.2004
Herr Christian Rasch	seit	29.12.2004

##### Für 20 Jahre Aktive Dienstzeit werden geehrt:

Herr Florian Haas	seit	11.05.1994
Herr Jürgen Przybyla	seit	25.08.1994

##### Für 30 Jahre Aktive Dienstzeit werden geehrt:

Herr Thomas Göschl	seit	30.09.1984
Herr Josef Herzog jun.	seit	12.10.1984
Herr Herbert Schneider	seit	01.10.1984
Herr Konrad Schweiger	seit	12.10.1984
Herr Johann Spindler	seit	10.11.1984
Herr Günter Streit	seit	10.04.1984

#### Beförderungen:

Feuerwehrmann	Bauer Andreas
	Bachmeier Alexander
	Bittmann Tanja
	Buresch Michael
	Göschl Michael
	Kunert Helmut
	Morriss Robin
	Müller Timo
	Polifke Christoph



	Schwarzenböck Florian Wahl Julian
Oberfeuerwehrmann	Bösl Manuela Rasch Christian Schwarzhuber Michael
Hauptfeuerwehrmann	Egger Robert Leitmannstetter Andreas Mayer Matthias Müller Manuel Peiker Alexander Reich Peter Sax Thomas
Löschmeister	Schmidt Reinhard
Oberlöschmeister	Schober Thomas
Brandmeister	Reger Stefan
Hauptbrandmeister	Göschl Thomas

#### **Abgänge:**

##### *Herr Benjamin Schumann*

Zum 06.01.2013 hat uns Herr Benjamin Schumann um eine Dienstzeitunterbrechung gebeten.

Herr Schumann geht beruflich für ein Jahr nach England.

Wir dürfen uns bei Ihm für seine Zeit die er der FF Haag zur Verfügung gestellt hat recht herzlich bedanken und wünschen Ihm weiterhin alles Gute, verbunden mit der Hoffnung, dass er nach seinem Auslandsaufenthalt wieder zu uns kommt.

##### *Herr Sigfried Lackner*

Aus gesundheitlichen Gründen kündigte Sigi zum 08.03.2013 seinen Aktiven Dienst bei der FF Haag.

Sigi trat am 01.05.1975 in der FF Haag ein und verblieb hier bis 1981.

Von 1981 bis 1984 leistete er Dienst in der FF Wasserburg am Inn.

Seit 31.10.2004 zog es Ihn wieder nach Haag.

Wir dürfen uns bei Ihm für seine Zeit die er der FF Haag zur Verfügung gestellt hat recht herzlich bedanken und wünschen Ihm weiterhin alles Gute.

##### *Herr Georg Tremmel*

Aus gesundheitlichen Gründen schied Georg zum 08.03.2013 vom aktiven Dienst bei der FF Haag aus.

##### *Herr Heiko Drasdo*

Aus beruflichen Gründen trat Heiko am 08.03.2013 vom aktiven Dienst vorübergehend zurück.

#### **Neuaufnahmen:**

##### Herr Michael Göschl

„Pickerl – Mich“ konnte nach 40 Jahren überzeugt werden, dass wir einer sinnvollen Sache dienen und so trat er am 09.01.2013 in die FF Haag i. OB ein.

##### Herr Michael Buresch

Auch da „Mich“ konnte nach etwas gutem Zureden überzeugt werden sich der Feuerwehr anzuschließen und trat offiziell am 07.07.2013 in die Feuerwehr Haag i. OB ein.

### 2.1.10. Ein Wort des Dankes

Wie immer gegen Ende unseres Berichtes möchten wir uns bei allen Mitgliedern der Jugendfeuerwehr, sowie bei der Aktiven Mannschaft

- für die Teilnahme an den vielen Übungs- und Ausbildungsabenden, auch wenn es manchmal schwer fällt,
- für eure Freizeit die Ihr für den Einsatzdienst geopfert habt

recht herzlich bedanken.

Grundsätzlich sei auch jenen gedankt die ein Amt inne haben und denjenigen die immer mithelfen damit die Feuerwehr funktioniert!

Allen die sich immer bereit erklären uns zu unterstützen zum Thema Brandschutzerziehung und den Besuch von Kindergärten, sowie Schulklassen möchten wir einen besonderen Dank aussprechen, denn es ist nicht selbstverständlich sich für Andere einen Tag frei zu nehmen.

Den Bürgerinnen und Bürgern aus Haag, die der Feuerwehr wohl gesonnen sind, sei ein herzlicher Dank ausgesprochen.

Mit einem besonders herzlichen „Vergelts Gott“ dürfen wir uns bei allen Firmen und Spendern unserer Wehr, die uns mit finanziellen Mittel oder Sachspenden immer unter die Arme greifen, bedanken.

Bei unserem Gemeinderat und den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, in Vertretung für die Kreisbrandinspektion bei Kreisbrandrat Karl Neulinger, den Mitarbeitern im Landratsamt, den Kollegen der Polizeistation Haag i. OB, den Kollegen des Roten Kreuzes Haag, sowie unseren Geistlichen, dürfen wir für die stets gute und aufrichtige Zusammenarbeit „Danke“ sagen.

Noch mehr Informationen über die Freiwillige Feuerwehr Haag i. OB, finden Sie, geehrte Leser, beim Besuch unserer Internetseite. <https://www.ff-haag.de>

Damit unser Internetauftritt weiterhin so aktuell und informativ bleibt bedanken wir uns bei Florian Huber und Philipp Buresch.

Da nun unser Kreisbrandrat Karl Neulinger auch in den wohlverdienten Ruhestand geht, möchten, ja, müssen wir uns auch bei Ihm für die stets sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Ja ich möchte fast sagen, wir hatten ein „väterliches“ Verhältnis, wie es im richtigen Leben auch Bestand haben könnte.

Hin und wieder gab es die eine oder andere Meinungsverschiedenheit, aber auch wieder den „väterlichen“ Rat. Sollten Probleme aufgetaucht sein wurde gemeinsam an einer Lösung gefeilt. Karl wir wünschen Dir alles erdenklich Gute und viel Gesundheit für Deinen weiteren Lebensweg. Sollte es Dir langweilig werden, was wir nicht glauben, gibt es ja immer noch diverse Feuerwehrfeste und Versammlungen, an denen Du immer gerne gesehen bist.

Nochmal herzlichen Dank für die vergangene Zeit.

Ja und ganz zum Schluss möchten wir uns ganz besonders bei unserem „Chef“ Bürgermeister Hermann Dumbs bedanken. Hermann war der Feuerwehr immer wohl gesonnen und wir hatten bei Ihm immer Gehör gefunden. Für Ihn war die Feuerwehr immer ein wichtiger Bestandteil in der Kommune, auf die man sich verlassen konnte und das unterstrich er regelmäßig bei seinen Besuchen oder Ansprachen in den Bürgerversammlungen. Unter seiner Regierungszeit wurde der ganze Fuhrpark runderneuert, neue Einsatzkleidung beschafft und vieles mehr konnten wir mit ihm verwirklichen. Wir wünschen Dir in deinem Ruhestand alles erdenklich Gute, viel Glück, eine lange Gesundheit und viel Zeit für Deine Hobbys, sowie auch sehr viele ruhige Stunden.

Vielen herzlichen Dank für das Vertrauen in Deine Feuerwehr und die stets aufrichtige und sehr gute Zusammenarbeit.

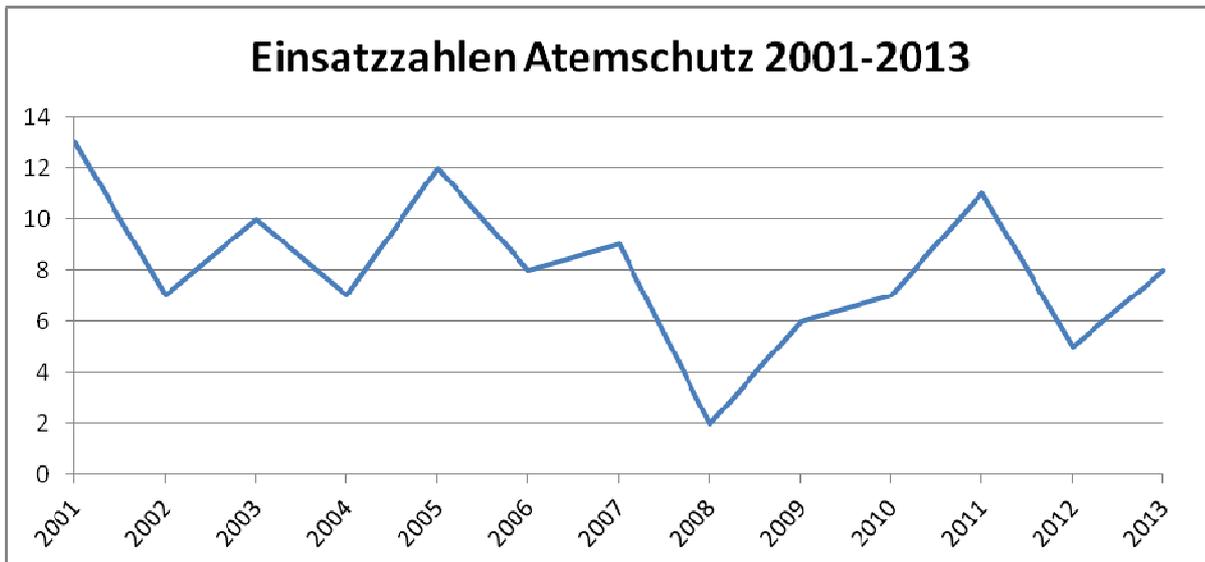
*Thomas Göschl*  
Kommandant

*Stefan Reger*  
stv. Kommandant



## 2.2. Bericht des Atemschutzes

Zum Abschluss des Jahres 2013 verfügt die Feuerwehr Haag über 28 ausgebildete und einsatztaugliche Atemschutzgeräteträger und stellt damit nach wie vor eine der stärksten Atemschutzgruppen im Landkreis Mühldorf. Für das zurückliegende Jahr weist die Statistik acht Einsätze aus, die den Einsatz unserer Geräteträger erforderlich machten. Diese Anzahl spiegelt genau die durchschnittlichen Einsatzzahlen der vergangenen 13 Jahre wieder.



Die Szenarien stellten sich dabei sehr unterschiedlich dar. Konnte die Ausrüstung zwar bei Kleinbränden schnell wieder abgelegt werden, so war bei Zimmer- und Wohnhausbränden doch einiges an Material und Schweiß von Nöten. In Summe konnten aber alle Einsätze erfolgreich bewerkstelligt werden.

Um dies auch in Zukunft zu gewährleisten, wurden auch im vergangenen Jahr wieder diverse Atemschutzübungen durchgeführt. Das Programm begann im Januar mit einer durch die Inspektion organisierte UVV-Unterweisung in unserem Bürgersaal. Darauf folgte die jährliche Belastungsübung in Waldkraiburg. Im weiteren Jahresverlauf wurde an insgesamt sieben Abenden unter anderem unsere Gefahrgutausrüstung sowie die beiden Objekte Grundschule und Fa. Schletter beübt.

Wie auch in den vergangenen Jahren blieben unsere Geräteträger bei allen Einsätzen und Übungen unverletzt.



(Übung Schletter, Brand bei Soyen)



**Einsätze und Übungen**

10.01.13	<b>Übung</b>	UVV Unterweisung im Bürgersaal
20.01.13	<b>Einsatz</b>	Zimmerbrand in Gars
20.02.13	<b>Übung</b>	Orientierung mit Laufkarten in der Grundschule
Februar-April	<b>Übung</b>	Jährliche Belastungsübung Waldkraiburg
17.04.13	<b>Übung</b>	Gefahrgut und Dekontamination
12.06.13	<b>Übung</b>	Orientierung bei Nullsicht in der FF Haag
02.07.13	<b>Einsatz</b>	Brand mehrerer Reihenhäuser in Bachmehring
08.08.13	<b>Übung</b>	Konditionstraining zum Hofgarten
12.08.13	<b>Übung</b>	Zugübung Brand im Serverraum FF Haag
14.09.13	<b>Einsatz</b>	Zimmerbrand in Mayrhof bei Lengmoos
19.09.13	<b>Einsatz</b>	Brand Einfamilienhaus in Mühlthal bei Soyen
23.09.13	<b>Einsatz</b>	Brand Beladung LKW B12
29.09.13	<b>Einsatz</b>	Gasflasche brennt in Kühlsöd
09.10.13	<b>Übung</b>	Chemikalenschutzanzüge und Gefahrgutkoffer
11.11.13	<b>Einsatz</b>	Filteranlage brennt bei der Fa. Schletter
01.12.13	<b>Einsatz</b>	Brandmeldeanlage Fa. Bodycote
11.12.13	<b>Übung</b>	Brandbekämpfung und Eigensicherung im Untergeschoss der Fa. Schletter, mit Berg
20.12.13	<b>Einsatz</b>	Lagerhaus brennt in St. Wolfgang



*(Übung Schletter, Brand in Bachmehring bei Wasserburg)*



*(Zugübung Brand im Serverraum FF Haag)*



Mit Unterstützung der Marktgemeinde sowie durch Spenden konnten 2013 einige neue Ausrüstungsgegenstände für den Atemschutz angeschafft werden.



Den größten Posten stellen hier unsere beiden neuen Chemikalienschutzanzüge vom Typ VS 20 Sykan 4 der Fa. Tesimax dar. Diese Anzüge bieten einen hervorragenden Schutz gegen verschiedenste Chemikalien, wie zum Beispiel Säuren und Laugen, und sind dank des geringen Gewichts verhältnismäßig angenehm zu tragen. Mit dieser Neubeschaffung verfügt die Feuerwehr Haag nun über insgesamt vier Vollschutzanzüge des Typs 1a-ET (flüssigkeits- und gasdicht) und ist damit in Verbindung mit dem selbst erstellten Dekontaminationskonzept für die allermeisten Chemikalieneinsätze bestens gerüstet. An dieser Stelle sei der Fa. Schletter nochmals für die großzügige Unterstützung gedankt. Um die Wartung und regelmäßige Prüfung der neuen Anzüge fachgerecht und kostengünstig vor Ort durchführen zu können, wurde am 2. Dezember im Haager Gerätehaus eine Gerätewartschulung durch die Fa. Tesimax durchgeführt, an der sich neben den Gerätewarten aus Haag auch einige Kollegen der Feuerwehr Mühldorf beteiligten.

Darüber hinaus wurden vier Composite-Atemluftflaschen der Fa. MSA beschafft. Diese bieten gegenüber den herkömmlich eingesetzten Stahlflaschen zwei entscheidende Vorteile. Zum Einen ist das Gewicht einer Composite Flasche um ca. 50% niedriger als das einer Flasche aus Stahl. Dies liegt am speziellen Aufbau, ein Aluminium Innenkörper (Liner) wird zum Erreichen hoher Festigkeiten mit mehreren Lagen aus Glas- und Kohlefasern laminiert. Zum Anderen haben wir hier ein Volumen von 6,8 Litern anstelle von 6 Litern zur Verfügung. Die Kombination aus reduziertem Gewicht und höherem Volumen führt zu einer höheren Einsatzdauer und schont dabei den Geräteträger.



Zum Jahresende haben wir unsere Ausrüstung schließlich noch um eine sogenannte Führungsleine erweitert. Dieses 100 Meter lange Seil aus Aramid benötigt genau so viel Platz wie eine gewöhnliche 30 Meter lange Feuerwehrleine und dient zur Orientierung und zur Sicherung des Rückzugswegs in großen und unübersichtlichen Gebäuden. Die Ausbildung mit der Führungsleine wird Teil des nächstjährigen Übungsplanes sein.

Der durch Spenden finanzierte zweite Rauchschiebvorhang wurde ja bereits im Bericht der Kommandanten erwähnt.

Ohne finanziellen Aufwand erfolgte die Erstellung und Implementierung einer Datenbank zur Verwaltung unserer Gerätschaften. Darin können die vorgeschriebenen geplanten wie auch die außertourlichen Wartungs- und Prüfungsarbeiten an all unseren Masken, Pressluftatmer, Atemluftflaschen und Chemikalienschutzanzüge geplant und dokumentiert werden.

Schließlich gilt es ein Wort des Dankes an alle auszusprechen, die zu diesem positiven letzten Jahr beigetragen haben. Oftmals wird dem Ehrenamt seitens der Gesellschaft zu wenig Beachtung geschenkt. Und dabei werden den Atemschutzgeräteträgern zum "normalen" Feuerwehrdienst noch zusätzliche Stunden der Ausbildung sowie teils enorme Belastungen im Einsatz auferlegt. Nichts desto trotz verfügen wir über eine sehr motivierte Truppe. In Verbindung mit unseren engagierten Kommandanten und Gruppenführern sowie der partnerschaftlichen Unterstützung unserer Marktgemeinde sind wir sicher, die Aufgaben an Atemschutz und Gefahrgut auch in den nächsten Jahren erfolgreich lösen zu können.

*Thomas Schober*  
(Leiter Atemschutz)

*Florian Haas*  
(Ausbilder, Gerätewart)

*Philipp Buresch*  
(Ausbilder, Gerätewart)

## 2.3. Bericht der Jugendwarte

### Mitgliederentwicklung

Die Jugendfeuerwehr Haag i. OB hatte am 31.12.2013 einen Mitgliederstand von insgesamt 11 Feuerwehranwärtern. Diese setzen sich aus 6 Jungen und 5 Mädchen zusammen.

Das Durchschnittsalter in unserer Jugendfeuerwehr ist derzeit 14,4 Jahre.

Mitglieder-Entwicklung	Jungen	Mädchen	Gesamt
Gesamtzahl der Mitglieder zum 31.12.2012	5	5	10
Zugänge	1	0	11
Zwischensumme	6	5	11
im Berichtsjahr in die aktive Wehr übernommen	0	0	0
im Berichtsjahr aus der JF wieder ausgeschieden	0	0	0
<b>Gesamtzahl der Mitglieder zum 31.12.2013</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>11</b>



### Ausbildung

Es wurden im vergangenen Jahr an 52 Tagen feuerwehrtechnische Ausbildung in Theorie und Praxis, sowie allgemeine Jugendarbeit mit ca. 234 Stunden betrieben.

Den Schwerpunkt der Ausbildung bildete die Vorbereitung zur Abnahme der Bayerischen Jugendleistungsprüfung und des alljährlichen Wissenstests.

### Ausbildungsthemen

- *Rechtsgrundlagen und Organisation*
- *Absetzen eines Notrufs und Erste-Hilfe Maßnahmen*
- *UVV, Persönliche Schutzausrüstung*
- *Fahrzeug- und Gerätekunde*
- *Schläuche und Armaturen*
- *Leinenkunde, Knoten und Stiche*
- *Grundlagen „Die Gruppe im Löscheinsatz“*
- *Wasserentnahme aus offenen Gewässern*
- *Strom und Licht*
- *Geräte der einfachen THL*
- *Hydraulische Rettungsgeräte*
- *Grundlagen des Sprechfunks*
- *Verkehrsabsicherung*
- *Leiternkunde*



**Durchgeführte und besuchte Veranstaltungen**

**15.01.2013** Teilnahme der Jugendwarte an der Delegiertenversammlung der Jugendfeuerwehr des Landkreises Mühldorf a. Inn im Gasthaus Hinterecker in Ampfing mit Jahresbericht 2012.



**21.02.-07.03.2013** Truppmann-Lehrgang in Haag i. OB mit 3 Teilnehmern aus unserer Jugendfeuerwehr.

Den Truppmann-Lehrgang erfolgreich absolviert haben:

Kimberly Eberwien, Adeline Springer, Simon Wahl

**13.04.2013** Beteiligung unserer Jugendfeuerwehr bei der Müllsammelaktion Ramma-Damma im Gemeindegebiet von Haag i. OB.

**17.04.2013** Abnahme der Bayerischen Jugendleistungsprüfung durch KBM Herbert Rutter, KJFW Michael Matschi und KBI Franz Oberpaul im Gerätehaus Haag

Das Abzeichen zur Bayerischen Jugendleistungsprüfung wurde verliehen an: Dimpflmeier Stefan, Göschl Maria, Neumeier Manuel, Springer Adeline, Schmidt Franziska, Wahl Simon

**01.07.2013** Vorberechung der teilnehmenden Jugendgruppen für das Kreiszeltlager im FAZ Mühldorf.

**07.07.2013** Teilnahme von 2 Mannschaften an der Löschwassersuchwanderung, anlässlich des Jugendfeuerwehrjubiläums der Feuerwehr Lohkirchen.

**12.07.2013** Vorbereitung der Stationen für die Löschwassersuchwanderrung anlässlich unseres 35-jährigem Jugendjubiläums.

**13.07.2013** Empfang einer Abordnung der Jugendgruppe unserer langjährigen Partnerfeuerwehr aus Haag am Hausruck. Beim gemeinsamen Pizzaessen und anschließendem Besuch des Feuerwehrmuseums, sowie des Gerätehauses in Waldkraiburg konnten sich die beiden Jugendgruppen besser kennenlernen. Der Tag fand bei einem gemütlichen Beisammensitzen mit Grillspezialitäten im Freibad Haag ein gelungenes Ende.

**14.07.2013** 35 Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Mühldorf a. Inn waren eingeladen und zu aller Überraschung erschienen dank der guten Freundschaft zur oberösterreichischen Feuerwehr aus Haag am Hausruck doch „glatt die 36. Jugendgruppe“, um an zehn verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis zu stellen.

Stationen: Fehlersuche im Löschaufbau, Stockschießen, Erste Hilfe, Kreuzworträtsel mit feuerwehrspezifischen Fragen und viele weitere ...

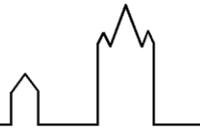




Auf dem ersten Platz landete die Jugendfeuerwehr Mettenheim III noch vor den Jungs und Mädls der freiwilligen Feuerwehr Au a. Inn III. Auf dem dritten Platz folgte die oberösterreichische Truppe.



Im Anschluss freute sich neben Kreisjugendwart Michael Matschi auch Kreisbrandrat Karl Neulinger und Kreisbrandinspektor Franz Oberpaul bei der Urkunden und Pokalübergabe über die enormen Leistungen der Jugendgruppen im Landkreis Mühldorf. Es zeige wieder einmal mehr, dass Leben retten auch Spaß machen kann.



**23.07.2013** Gemeinsamer Aufbau der Zelte für das 36. Kreiszeltlager im FAZ Mühldorf.

**26.-28.07.2013** Teilnahme am 36. Kreiszeltlager mit 12 Jugendlichen und 4 Betreuern.

**24.09.2013** Die Jugendwarte besuchten die Herbstdienstversammlung der Jugendfeuerwehren Mühldorfs im Bürgersaal Haag. Hierbei wurde aus den Reihen unserer Jugendgruppe Adeline Springer zur stellvertretenden Kreisjugendgruppensprecherin gewählt. Wir wünschen Adeline für ihr verantwortungsvolles Amt alles Gute.

**03.10.2013** Besuch der Löschwassersuchwanderung der Jugendfeuerwehr Schönberg mit einer Gruppe unserer Jugendfeuerwehr.

**09.11.2013** Erfolgreiche Teilnahme am alljährlichen Wissenstest im Feuerwehrgerätehaus der Stadt Waldkraiburg. Dabei wurden von unseren Feuerwehranwärtern/-anwärterinnen folgende Stufen absolviert:



**Bronze:** Urban Daniel, Neumann Fabian

**Silber:** Eberwien Kimberly, Furch Andreas, Schmid Alexander, Dimpflmeier Stefan

**Gold:** Neumeier Manuel, Göschl Maria, Schmidt Franziska

**Gold-Blau:** Wahl Simon, Springer Adeline

**Gold-Grün:** Bachmaier Alexander, Schwarzenböck Florian, Wahl Julian

**17.12.2013** Jahresabschluss mit Weihnachtsfeier im Stüberl der Feuerwehr.

Ein Wort des Dankes für die immer sehr gute Zusammenarbeit an den Feuerwehrverein und die Kommandanten, sowie an die übrige Mannschaft für das der Jugendfeuerwehr entgegengebrachte Vertrauen und Verständnis für die Jugendarbeit innerhalb unserer Wehr.

Die Jugendwarte

*Christian Rasch  
Michael Schwarzhuber  
Tanja Bittmann*

*Julian Liebermann  
Josef Einberger*



## 2.4. Bericht der Funk- und Elektrotechnik

### Funkübungen

Die Feuerwehr Haag beteiligte sich im Jahre 2013 an 7 Funkübungen, im Durchschnitt mit 4 Fahrzeugen und 18 Mann. Wir werden uns auch wieder im kommenden Jahr an den anstehenden Übungen beteiligen und freuen uns auf die rege Beteiligung der Mannschaft.



### Funkmeldeempfänger

Da die langersehnte Umstellung auf den Digitalfunk immer näher rückt und damit erhebliche Kosten erwartet werden, hat unsere Führung beschlossen, bis auf weiteres keine neuen „Piepser“ zu beschaffen. Wir versuchen trotzdem stetig jeden Kameraden bei einer Alarmierung zu erreichen. Dies können wir durch die zusätzliche SMS–Alarmierung gewährleisten.

Bei nicht empfangen der Alarm SMS, wendet euch bitte an unsere EDV Kameraden.

Die immer umfangreicher anfallenden Reparaturen an unseren Altgeräten nehmen wir nach Möglichkeit in Eigenregie vor. Größere Defekte und Ausfälle werden durch eine Fachfirma Instand gesetzt. Dieses Jahr fielen erhebliche Kosten durch Fallschäden an. Darum bitten wir die Mannschaft um besondere Sorgfalt im Umgang mit den mittlerweile in die Jahre gekommenen Geräten.

### Fahrzeuge

Durch altersbedingte reserve Akkus wurden dieses Jahr neue Akkus für diverse Funkgeräte und Handlampen angeschafft, um die Einsatzbereitschaft bei Atemschutzeinsätzen und Verkehrsabsicherungen zu gewährleisten.

### Aufgewendete Stunden für Funk-, Handlampen und Piepser

Aufrüstung bei Einsätzen	ca. 40 Std.
Wartung und Reparatur, Funkmeldeempfänger	ca. 30 Std.
Allgemeine Pflege und Wartung	ca. 35 Std.

### Aktivitäten

- Umbaubeginn der Winkerkellen auf LED Technik
- Ausgeben von diversen Ersatzteilen, besonders Akkus
- stetige Programmieraufgaben der Meldeempfänger
- Bestellungen von Ersatz- und Neuteilen
- Altgeräte instandsetzen
- Aufrechterhalten der Einsatzbereitschaft unseres kompletten Funk- und Lampensortiments.

### Schlusswort

Für die gute Unterstützung und Zusammenarbeit möchten wir uns bei der gesamten Mannschaft, der Führung und der Gemeindeverwaltung Haag recht herzlich bedanken.

*Matthias Mayer*

*Andreas Leitmannstetter*



## 2.5. Einsatzberichte

### 06.01.2013 THL - Einsatz: Verschalen eines Fensters nach Einbruch Haag West (14:30 Uhr)

---

### 07.01.2013 BMA Alarm (Fehlalarm), Kreisklinik Haag i. OB (12:30 Uhr)

---

### 08.01.2013 Person verschüttet in Reichertsheim (19:00 Uhr)

Eine Person wurde beim Abbruch eines Holzunterstandes von diesem verschüttet. Die Person wurde von der Polizei aus der Holzgemenge befreit. Leider konnte das Opfer nur noch Tod geborgen werden. Ein Eingreifen unserer Wehr war nicht mehr notwendig.

---

### 10.01.2013 Unterstützung BRK Münchner Straße in Haag i.OB (9:00 Uhr)

Unterstützung des BRK zur Personenrettung über Drehleiter. Der Patient wurde anschließend dem BRK Haag übergeben.

---

### 20.01.2013 Wohnungsbrand in Gars am Inn (17:15 Uhr)

Gestapeltes Holz neben einem Beistellofen entzündete sich vermutlich durch die Wärmeabstrahlung in einer Garser Wohnung. Gemeinsam mit der FF Gars wurden die Glutnester abgelöscht und auf Wärmestrahlung mittels Wärmebildkamera abgesucht. Anschließend wurde die Wohnung belüftet.

---

### 21.01.2013 Umgestürzter LKW, Person im Fahrzeug, Kreisverkehr Haag Ost (4:00 Uhr)



Gegen 4 Uhr früh kippte ein mit Schweineschlegel beladener LKW im Kreisverkehr im Haager Osten an der B12-Auffahrt um. Der leicht verletzte Fahrer konnte sich nicht selbst aus seinem Führerhaus befreien. Die Frontscheibe wurde entfernt, so dass dieser selbstständig aussteigen konnte. Der Verkehr wurde vorerst ganz über die Feuerwehr Haag geregelt, später dann zur Unterstützung teilweise durch eine feste Umleitung. Gegen 8 Uhr traf die angeforderte Verstärkung in Form des THW Mühldorfs an der Unfallstelle ein. Zusammen wurde die Beladung per Menschenkette in einen Ersatz-

Kühlwagen umgeschichtet. Der dänische LKW wurde nach dem Entladen durch eine Fachfirma per Kran gegen 13:30 Uhr wieder auf seine Räder gestellt. Im Anschluss daran konnte der Verkehr wieder freigegeben werden.

---

### 12.02.2013 Absicherung Faschingszug (12:00 Uhr)

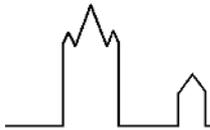
Für den Faschingszug wurde die Hauptstraße und Münchnerstraße gesperrt.



### 12.02.2013 Wohnungsöffnung Buchenstraße in Rosenberg (16:30 Uhr)

Alarmierung für eine Wohnungsöffnung in der Buchenstraße. Anwohner meldeten der Polizei dass eine Frau ständig um Hilfe rief. Nach der Öffnung der Wohnungstür lag die Frau hilflos am Boden. Der Rettungsdienst kümmerte sich um die Frau.

---



**04.03.21013 Unterstützung BRK mit DLK Benzstraße in Haag (09:30 Uhr)**

Bei Malerarbeiten stürzte ein Arbeiter von der Leiter und zog sich schwere Kopfverletzungen zu. Da in dem Rohbau noch keine Treppe vorhanden war, musste der Patient mit der Drehleiter gerettet werden. Der Patient wurde anschließend dem BRK Haag übergeben.

---

**07.03.2013 Brand einer Maschine in Kiesgrube Maitenbeth (14:30 Uhr)**

Alarmierung zum Brand eines Kiesbrechers in einer Kiesgrube bei Maitenbeth. Aus ungeklärten Gründen begann ein Kiesbrecher in der Kiesgrube Lichtfeldern zu brennen. Die Maschine wurde noch abgekühlt, da bis zum Eintreffen der Feuerwehren das Brandgut bereits abgebrannt war. Ein zusätzliches Eingreifen war nicht mehr nötig.



**09.03.2013 VU mit eingeklemmter Person B12 Höhe Sinkenbach (14:20 Uhr)**

Vermutlich beim Gegenlenken aus dem Fahrbahnbankett kam ein Fahrzeug gegen 14:20 Uhr von der B12 Höhe Sinkenbach ab und überschlug sich im angrenzenden Acker. Dort blieb das Fahrzeug auf der Seite liegen. Die PKW-Lenkerin konnte ohne technische Hilfsmittel aus dem Fahrzeug befreit und dem Rettungsdienst übergeben werden. Gemeinsam mit der FF Winden wurde der Verkehr an der Unfallstelle wechselseitig vorbeigeleitet

---

**15.03.2013 THL-Einsatz Auslaufende Betriebsstoffe Rainbachstraße (08:40 Uhr)**

Nach einem Zusammenstoß zweier Autos traten Betriebsstoffe aus. Diese wurden gebunden und Glasscherben von der Fahrbahn entfernt.

---

**15.03.2013 Dieselspur von B15 Richtung Haag/Rosenberg (10:40 Uhr)**

Abstreuen einer Dieselspur von der B 15 Richtung Rosenberg bis Kühlsöd, verursacht durch einen Traktor.

---

**18.03.2013 Fehlalarm durch BMA in Metallbaufirma (18:00 Uhr)**

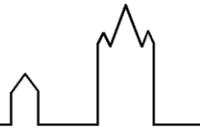
---

**30.03.2013 Fehlalarm durch BMA: Realschule Haag i. OB (9:30 Uhr)**

---

**03.04.2013 VU LKW/PKW, Person im Fahrzeug eingeklemmt auf B12 (17:15 Uhr)**

Aus noch ungeklärter Ursache prallte ein aus dem Landkreis Traunstein stammender PKW frontal auf der Gegenfahrbahn in einen entgegenkommenden LKW. Der Mazda wurde daraufhin weit zurückgestoßen und der Fahrer schwerst eingeklemmt. Beim Eintreffen an der Unfallstelle konnte der Notarzt nur noch den Tod des PKW-Fahrers feststellen. Da für den Unfallhergang ein Gutachter hinzugezogen werden musste, wurde für den gesamten Zeitraum eine Umleitung eingerichtet. Auslaufende Betriebsstoffe an den beiden beteiligten Fahrzeugen wurden mit Ölbinder gebunden. Das Straßenbauamt Ampfing übernahm nach deren Eintref-



fen an der Unfallstelle die Ausschilderung der Umleitung. Das eingeklemmte Unfallopfer wurde mittels Rettungsschere, Spreizer und mehreren Rettungszylinder aus dem Fahrzeug befreit. Nach der Bergung der Fahrzeuge wurde die Unfallstelle und Fahrbahn mittels Spezialmaschine gereinigt.




---

**09.04.2013 Fehlalarm durch BMA: Realschule Haag i. OB (13:50 Uhr)**

---

**09.04.2013 Kaminbrand in Zeno-Kern-Straße in Haag (16:45 Uhr)**

Aus ungeklärten Gründen begann der Kamin zu brennen. Der sofort verständigte Kaminkehrer kontrollierte den Kamin und brannte diesen fachgerecht aus. Die Feuerwehr kontrollierte alle Räume und übergab die Einsatzstelle dem Kaminkehrer. Ein zusätzliches Eingreifen war nicht mehr nötig.

---

**18.04.2013 Unterstützung Maibaumfiguren montieren in Maitenbeth per DLK (16:15 Uhr)**

---

**27.04.2013 Maibaumfiguren montieren in Haag per DLK (13:00 Uhr)**

---

**03.05.2013 Alarmbereitschaft herstellen aufgrund technischen Defekts (14:00 Uhr)**

Aufgrund des Totalausfalls der Relaisstation wurden wir in Bereitschaft gestellt. Alarmierung war nur über Telefon und BRK-Funk möglich. Wir konnten kurzfristig 13 Mann für die Bereitschaft abstellen.

---

**07.05.2013 Dieselspur B15 Kreisel Altdorf (9:45 Uhr)**

---

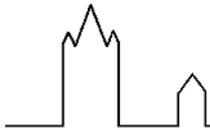
**07.05.2013 THL-Einsatz Auslaufende Betriebsstoffe an Tankstelle Haag Ost (10:20 Uhr)**

Durch eine verrostete Tankfülleitung tropfte Benzin aus. Das ausgetretene Benzin wurde mittels Ölbinder gebunden.

---

**09.05.2013 Ölaustritt im Wald Haag/Rosenberg (19:50 Uhr)**

Ein Spaziergänger meldete der Polizei einige Wasserlachen die mit einem Ölfilm überzogen wären. Bei der Kontrolle der Wasserlachen konnte jedoch kein Ölfilm festgestellt werden, sondern nur abgestandenes Wasser das bereits erheblich stank. Ohne weiteres Eingreifen beendeten wir den Einsatz wieder.



### 15.05.2013 THL-Einsatz Wohnungsöffnung am Kirchplatz in Haag (23:50 Uhr)

Ein Bewohner machte per SMS und Telefonanrufe Suizidandrohungen, daraufhin wurden die Rettungskräfte alarmiert. Der Mann konnte dann in seiner Wohnung aufgeweckt werden und der Polizei bzw. BRK übergeben werden

---

### 18.05.2013 VU LKW/PKW, Person im Fahrzeug eingeklemmt auf B12 Höhe Wertstoffhof (3:00 Uhr)

Am Samstag in der Nacht wurden wir gegen 3 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der Bundesstraße B12 auf Höhe Rainbach mit eingeklemmter Person alarmiert. Durch ein misslungenes Überholmanövers eines VW-Busses, welcher frontal in einen entgegen kommenden LKW prallte, ereignete sich in Folge ein weiterer Auffahrunfall. Der VW-Busfahrer geriet durch die Kollision ins Schleudern und prallte an der Böschung gegen einen Baum. Der LKW-Fahrer des ersten Aufpralls wurde in seinem Führerhaus eingeklemmt. Mittels Spreizer, Rettungsschere, Rettungszylinder und Rettungsplattform konnte der Fahrer befreit werden. Der erste aufgefarene LKW-Fahrer, sowie der VW Bus Fahrer konnten sich selbst aus ihren Fahrzeugen befreien. An diesem LKW lief eine große Menge Betriebsstoffe aus, die mittels Ölbinder gebunden wurden. Am dritten aufgefahrenen LKW wurde durch den Anprall nur die Windschutzscheibe zerstört. Da zur Ermittlung des Unfallhergangs ein Gutachter hinzugezogen werden musste, wurde für den gesamten Zeitraum eine Umleitung eingerichtet. Das Straßenbauamt Ampfing übernahm nach dem Eintreffen an der Unfallstelle die Ausschilderung der Umleitung und nach der Bergung der Unfallfahrzeuge die Sicherung der Straßenbankettes. Nach der Bergung der Fahrzeuge wurde die Unfallstelle gesäubert und die Fahrbahn mittels Spezialmaschine gereinigt.



---

### 22.05.2013 Auslaufende Betriebsstoffe in Brand/Rosenberg (20:15 Uhr)

Die Bewohner eines Anwesens in Brand meldeten ausgetretenes Benzin oder Diesel auf dem Grundstück. Am Einsatzort konnte festgestellt werden, dass aus einem VW Golf Benzin oder Diesel tropfte. Durch den einsetzenden Regen verteilte sich das Gemisch auf den ganzen Hof. Der Ölfilm wurde mittels Ölbinder abgestreut.

---

### 31.05.2013 THL-Einsatz aufgrund von Gas-Geruch in Supermarkt (20:15 Uhr)

Eine Angestellte bemerkte in einem Supermarkt im HEP einen beißenden Geruch. Da sie die Ursache nicht feststellen konnte alarmierte Sie die Feuerwehr. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle befanden sich die Marktleiterin und Ihre Mitarbeiterinnen im Freien. Trotz intensiver Messungen konnten wir keinen Gas-Geruch oder gar austretendes Gas feststellen. Weiterhin überprüften wir die Heizungs- und Lüftungsanlage sowie die Kühlanlagen, jedoch ohne Befund.

---

### 01.06.2013 Abperrmaßnahmen und Sicherheitswachen für Markt- und Straßenfest (12:00 Uhr)

---



---

**03.06.2013 Hochwasser-Anforderung Tittmoning (10:30 Uhr)**

Der Landkreis Traunstein benötigte Helfer zum Sandsack füllen. KBR Karl Neulinger bat uns ein Kontingent an Hilfskräften zusammenzustellen. Per Telefon konnten wir einige Kräfte aus Allmannsau, Berg, Kirchdorf, Haag, Winden und aus Rechtmehring-Schleefeld zusammenstellen.

---

**02.06.2013 Keller unter Wasser Pfarrer-Gruber-Straße Haag (23:45 Uhr)**

---

**03.06.2013 Keller unter Wasser Am Wiesenrain und Ramsauer Straße Haag (8:00 Uhr)**

---

**02.06.2013 Unterstützung FF Dorfen mit Schlauchmaterial (22:00 Uhr)**

---

**03.06.2013 Keller erneut unter Wasser Ramsauer Straße Haag (12:00 Uhr)**

---

**07.06.2013 Gasaustritt Heimgartenstraße Haag (08:00 Uhr)**

Die ausführende Tiefbaufirma riss beim Ausbaggern der Gasleitung einen Schieber ab durch welchen dann Gas ausströmte. Die Einsatzstelle wurde weiträumig abgesperrt, die Anwohner informiert und zur Sicherheit der Brandschutz bereitgestellt. Nachdem Mitarbeiter der Betreiberfirma die Leitung abgedreht hatten verließen wir die Einsatzstelle.

---

**15.06.2013 Fehlalarm durch BMA Realschule Haag i. OB (10:40 Uhr)**

---

**16.06.2013 Wohnungsöffnung Garser Straße (13:40 Uhr)**

---

**17.06.2013 Schlange im Kellerschacht am Schachenwald Haag (18:25 Uhr)**

Anwohner des Schachenwald 46 meldeten eine ca. 40 cm lange Schlange im Kellerschacht. Die Schlange wurde eingefangen und an anderer Stelle im Wald wieder freigelassen.

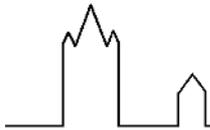


---

**23.06.2013 Gas-Austritt Gewerbegebiet Winden (3:17 Uhr)**

Durch ein lautes Abströmgeräusch geweckt alarmierte eine Anwohnerin des Objektes die Feuerwehr. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle konnte kein Gasgeruch festgestellt werden, allerdings ebenfalls das laute Abströmgeräusch. Wir verständigten den Betriebsleiter, gemeinsam wurde die Leitung stillgelegt. Ursache war ein geborstenes Sicherheitsventil aus welchem das Gas Argon ausströmte.

---



### 24.06.2013 Dieselspur Münchnerstraße Haag (14:30 Uhr)

Die Polizei Haag meldete im Bauhof eine Dieselspur in der Münchnerstraße. Der Verursacher konnte am Norma - Parkplatz auffindig gemacht werden. Die Dieselspur wurde abgestreut und Warnschilder aufgestellt.

---

### 25.06.2013 Ölspur am Marktplatz Haag (17:00 Uhr)

Das Bauamt meldete, dass ein Bürger eine leichte Ölspur vom Marktplatz ab über die Maria-Ward-Straße verursacht hat. Diese wurde gebunden und Warnschilder aufgestellt.

---

### 02.07.2013 Brand mehrerer Reihenhäuser in Eiselfing bei Wasserburg (15:20 Uhr)

Wir wurden gegen 15:30 Uhr zu einem Brandeinsatz in den benachbarten Landkreis Rosenheim alarmiert. In einer Wohnhaussiedlung in Bachmehring bei Wasserburg brannte aus bis dato ungeklärter Ursache ein Reihnhaus in voller Ausdehnung. Der Brand griff über den Dachstuhl auch auf die Nachbarhäuser über. Unsere Aufgabe war das Absichern der noch nicht zerstörten Häuser im Westen per Drehleiter, des weiteren stellten wir einige Haager Atemschutz-Trupps zur Unterstützung der Brandbekämpfung.



### 12.07.2013 Auslaufende Betriebsstoffe an Tankstelle Münchner Straße Haag (0:33 Uhr)

Aus unbekannter Ursache ist durch einen Dieselpfahn ca. 20 - 30l Diesel ausgetreten. Der Angestellte brachte selbst Ölbinder auf und reinigte den betroffenen Tankstellenbereich. Ein zufällig vorbeigehender Passant alarmierte die Feuerwehr. Ein Eingreifen unsererseits war nach Absprache mit dem Angestellten nicht nötig.

---

### 19.07.2013 Parkplatzeinweisung Realschule Haag (11:00 Uhr)

Auf Anweisung der Marktgemeinde Haag wurde für die Abschlußfeier der Realschule Haag eine Parkplatzeinweisung abgestellt.

---

### 21.07.2013 VU PKW, Person im Fahrzeug eingeklemmt (02:00 Uhr)



Am frühen Sonntagmorgen wurden wir gegen 2 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf der MÜ50 im Waldstück zwischen Lengmoos und Ramsau alarmiert. Aus bisher unbekanntem Grund ist ein Fahranfänger auf dem Weg Richtung Ramsau von der Straße abgekommen und an mehrere Bäume geschleudert. Auf einer nahegelegenen Wiese kam sein Fahrzeug dann zum Stehen. Der schwer verletzte und eingeklemmte Fahrer wurde schnellstmöglich befreit und dem Rettungsdienst, bzw. der Luftrettung übergeben. Für die Hubschrauberlandung und den Unfallgutachter wurde die Einsatzstelle großräumig ausgeleuchtet. Ferner wurde eine Sperrung der MÜ50 gemeinsam mit der FF Lengmoos und FF Ramsau eingerichtet.

---



**24.07.2013 Auslaufende Betriebsstoffe B15, Auffahrt B 12 (17:40 Uhr)**



Nach einem Unfall auf der B15, Auffahrt zur B12 Richtung München liefen aus beiden Pkw's Betriebsstoffe aus. Das Wasser/Ölgemisch wurde mittels Ölbinder gebunden. Das verbogene Verkehrsschild wurde notdürftig mit zwei Spanngurten fixiert. Der hinzugezogene Straßenmeister beschilderte die Unfallstelle. Bis zum Eintreffen der Polizei und des Bergeunternehmens betreuten wir die Unfallbeteiligten.

**03.08.2013 Containerbrand Heimgartenstraße in Haag (18:40 Uhr)**

Ein Anwohner meldete uns den Brand eines Müllcontainers auf dem Gelände einer anliegenden Firma. Beim Eintreffen brannte der Abfall im Container. Mit dem Schnellangriff wurde das Feuer abgelöscht. Zeitgleich meldeten weitere Anwohner den Brand, sodass die ILS die Feuerwehr alarmierte.

**19.08.2013 VU, LKW im Graben B12 Höhe Mittbach (20:15 Uhr)**

Aus unbekannter Ursache kam ein LKW-Fahrer mit seinem Gespann von der Bundesstraße ab und landete parallel zur Fahrbahn im Straßengraben. Zur Bergung musste seine Beladung abgeladen werden, was sich bis in die Abendstunden zog. Gemeinsam mit der FF Maitenbeth wurde die Einsatzstelle zum Umladen und Bergen des LKW's ausgeleuchtet.



**23.08.2013 Geplatzter Hydraulikschlauch an Tankstelle Haag Ost (10:52 Uhr)**

Der Fahrer eines Flüssiggaswagens wollte an der örtlichen Tankstelle Flüssiggas umpumpen. Beim Einschalten der Hydraulikpumpe platzte ein Schlauch. Der Fahrer stellte die Pumpe sofort wieder ab, trotzdem liefen ca. 10 Liter Hydrauliköl aus. Vorsorglich sperrte der Fahrer die Fläche ab und streute schon vor dem Eintreffen der Feuerwehr etwas Bindemittel auf. Das Bindemittel wurde aufgenommen und nochmals abgestreut und die Fläche gereinigt.

**24.08.2013 Pkw gegen Traktor auf Hauptstraße in Haag (8:25 Uhr)**

Am Samstagvormittag kollidierte eine Erdinger Cabriofahrerin an die Fahrerseite eines parkenden Mercedes-Kombi, vor Schreck prallte sie daraufhin noch auf der Gegenfahrbahn in einen Traktor. Mit leichten Verletzungen und Schock wurde sie ins Wasserburger Krankenhaus verbracht. Die Kreuzung an der Wasserburger Straße wurde komplett gesperrt und die Fahrbahn gereinigt.



**30.08.2013 VU auf B12 LKW/PKW mit eingeklemmter Person (6:30 Uhr)**

Gegen 6:30 Uhr ereignete sich auf der Bundesstraße 12 auf Höhe Ramsau ein folgenschwerer Verkehrsunfall. Ein aus Haag kommender Ford-Fahrer kollidierte mit einem entgegenkommenden LKW, welcher Transporter und Neufahrzeuge geladen hatte. Durch die heftige Kollision kam dieser von der Fahrbahn ab und landete quer über einem Bach, welcher unter der Bundesstraße durchfließt. Ein geladener PKW riss aus der Verankerung und landete in der angrenzenden Wiese. Der eingeklemmte Ford Focus-Fahrer musste durch die anwesenden Feuerwehren aus seinem deformierten Fahrzeug gerettet werden, nach einer medizinischen Erstversorgung kam er umgehend per Helikopter in eine Münchner Klinik. Die Bergung gestaltete sich als sehr aufwändig, daher war die B12 noch bis nach Mittag gesperrt, eine Umleitung war eingerichtet.



**01.09.2013 THL-Einsatz, VU mit Ölspur auf Münchner Straße in Haag (03:08 Uhr)**

Am frühen Sonntagmorgen gegen 3 Uhr wurden wir zu einem Verkehrsunfall mitten in Haag auf Höhe Esso-Tankstelle alarmiert. Wir fanden ein völlig zerstörtes Fahrzeug auf dem Dach liegend vor. Die Insassen hatten sich bereits befreit und wurden vom Rettungsdienst betreut. Die B15 wurde von uns gesperrt und die Fahrbahn nach Bergung des Fahrzeuges gereinigt.

**06.09.2013 Vermisste Person in Rosenberg, Personensuche (23:45 Uhr)**

Die Polizei bat um Hilfe zur Personensuche. Die vermisste Person war seit 17:00 Uhr abgänglich und wurde bereits mittels Hubschrauber sowie einigen Polizeistreifen in der Nähe gesucht. Da dies nicht zum gewünschten Erfolg führte, wurden Hundestaffeln und zusätzlich die Feuerwehr eingesetzt. Nach einer kurzen Lagebesprechung grenzten wir das mögliche Einsatzgebiet auf Rosenberg ein. Wir suchten nochmals alle Straßen und Hofeinfahrten sowie Hinterhöfe ab. Der leicht verletzte Mann wurde von uns schon nach ca. 15 Minuten Suche in der Buchenstraße ansprechbar aufgefunden und dem BRK übergeben.

**13.09.2013 BMA Alarm (Fehlalarm), Kreisklinik Haag i. OB (11:22 Uhr)**

**13.09.2013 Absicherung Herbstfestzug 2013 (16:00 Uhr)**

**14.09.2013 Fehlalarm durch BMA: Realschule Haag i. OB (9:24 Uhr)**

**14.09.2013 Zimmerbrand in Mayerhof bei Gars am Inn (20:50 Uhr)**

Unter Atemschutz und Kleinlöschgerät wurde das Feuer gelöscht. Das Brandgut wurde über ein Fenster entsorgt und mittels Schnellangriff weiter abgelöscht. Ferner wurden zur Kontrolle der Brandstelle zwei Wärmebildkameras eingesetzt sowie das Gebäude mittels Hochdrucklüfter entrauchet.





---

**17.09.2013 Gasaustritt mit Brand in Dorfen (12:53 Uhr)**

Nachalarmierung zu einem Gasaustritt mit Brand in Dorfen. Einsatzauftrag Bereitstellungsraum Dorfen.

---

**19.09.2013 Brand Einfamilienhaus Mühlthal bei Soyen (20:50 Uhr)**

Gegen 20:50 Uhr wurden wir zum Brand eines Einfamilienhauses nach Mühlthal bei Soyen alarmiert. Wir schützten das Nachbarhaus vor einer weiteren Brandausbreitung per Drehleiter und setzten Atemschutz-Trupps zum Löschen am und im Haus sowie des PKW's vor dem Haus ein. Das beim Eintreffen am Einsatzort schon in Vollbrand stehende Haus konnte jedoch nicht mehr gerettet werden und brannte komplett aus.



---

**29.09.2013 Containerbrand in Kühlsöd bei Haag (11:36 Uhr)**

Beim Abfackeln der Schweineborsten an einem geschlachteten Schwein fing der Schlauch an der Gasflasche Feuer. Beim Eintreffen der Feuerwehr an der Einsatzstelle stand die Gasflasche im Hof und brannte am Schlauch. Unter Atemschutz wurde die Flammen an der Flasche gelöscht und die Flasche zuge dreht. Die Flasche wurde anschließend ausgiebig gekühlt bis keine Gefahr mehr bestand.

---

**23.09.2013 Wohnungsöffnung in Alpenstraße Haag (10:30 Uhr)**

Alarmierung für eine Wohnungsöffnung in der Alpenstraße. Die Haushälterin alarmierte die Feuerwehr, da sie die verletzte Person um Hilfe schreien hörte. Durch ein Kellerfenster gelangten wir in das Haus, gleichzeitig traf die Tochter ein und öffnete die Haustüre. Die verletzte Frau wurde im ersten Stock liegend, aber ansprechbar vorgefunden. Gemeinsam mit dem Rettungsdienst wurde die Frau in den Rettungswagen transportiert.

---

**23.09.2013 Nachlöscharbeiten LKW-Ladung auf B12 (17:33 Uhr)**

Gegen 17:30 Uhr wurden wir zu einem Brandeinsatz auf der Bundesstraße 12 Höhe Furth alarmiert. Am Einsatzort angekommen stellte sich heraus, dass sich Holzbretter auf einem Pritschenwagen aus unbekannter Ursache entzündet hatten. Mit dem Schnellangriff-Schlauch war der Brand in kürzester Zeit gelöscht und die Fahrbahn gereinigt.

---

**19.10.2013 LKW verliert Diesel auf B12 (01:20 Uhr)**

Durch eine abgerissene Dieselleitung verlor ein ungarischer LKW Diesekraftstoff. Das Leck wurde mit einem Holzpfropfen abgedichtet und mit Kabelbinder gesichert. Ca. 200l Diesel wurden an der Ausschleifung nach Kirchdorf mittels Ölbinder gebunden. Die Fahrbahn wurde anschließend durch den Bergeunternehmer Unterhaslberger gereinigt. Der angeforderte Straßenmeister stellte eine Warnbeschilderung auf.

---

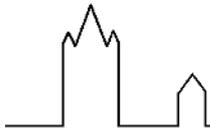
**21.10.2013 Personenrettung über DLK in Maitenbeth (18:10 Uhr)**

Mit Hilfe der Drehleiter wurde eine schwer gewichtige verletzte Person vom 1.Stock ins Erdgeschoß verbracht.

---

**24.10.2013 Fehlalarm durch Rauchabzugsklappe in Wasserburger Straße Haag (02:45 Uhr)**

---



**24.10.2013 Auslaufende Betriebsstoffe B15 Höhe Rosenberg (21:15 Uhr)**

Ein Anwohner meldete sich bei der Feuerwehr, da er kurz vor Rosenberg aus unbekannter Ursache Diesel verloren habe. Bei der anschließenden Begutachtung wurde an der Einfahrt B15 – Rosenbergerstr. eine kleinere Menge Diesel festgestellt und abgestreut.

---

**31.10.2013 BMA-Fehlalarm Kindergarten in Kindergartenstraße Haag (18:30 Uhr)**

---

**31.10.2013 Sicherheitswache Bürgersaal Haag i. OB für Veranstaltung (19:00 Uhr)**

---

**11.11.2013 Brand Absauganlage Firma Schletter in Kirchdorf bei Haag (10:55 Uhr)**

Aus unbekannter Ursache entzündete sich eine Absauganlage für Schweißdämpfe. Die Anlage wurde unter Atemschutz geöffnet und abgelöscht. Die verbrannten Reste der Filtereinsätze wurde ins Freie verbracht. Weitere Anlagenteile wurde geöffnet um die Hitze entweichen lassen zu können. Nach der Kontrolle der Rohre mittels Wärmebildkamera wurde die Anlage dem Werkstattleiter übergeben.

---

**11.11.2013 2x Verkehrsabsicherung St. Martinszug in Maria-Ward-Straße (16:30 und 17:00 Uhr)**

---

**16.11.2013 Verkehrsabsicherung St. Martinszug Rosenberg (16:30 Uhr)**

---

**20.11.2013 Fehlalarm durch BMA: Kreisklinik Haag i. OB (10:48 Uhr)**

---

**22.11.2013 VU auf B12 Höhe Thal PKW/LKW (18:18 Uhr)**

Alarmierung zu einem VU auf die B12 Höhe Thal zwischen einem PKW und einem LKW. Die verletzten Personen konnten ohne technische Hilfsmittel aus den Fahrzeugen vom BRK befreit werden. Auslaufende Betriebsstoffe wurden mittels Ölbinder gebunden. Die Einsatzstelle wurde großräumig ausgeleuchtet und abgesichert. Gemeinsam mit den Feuerwehren Maitenbeth und Winden wurde ein Umleitung eingerichtet. Nach der Bergung der Unfallfahrzeuge wurde die Straße gesäubert.

---

**01.12.2013 BMA-Fehlalarm Firma BodyCote Gewerbegebiet Winden (1:44 Uhr)**

---

**05.12.2013 Wohnungsöffnung am Schachenwald (14:20 Uhr)**

Alarmierung für eine Wohnungsöffnung am Schachenwald. Da es in der Meldung hieß, dass sich eine Person blutend in der Wohnung befände, wurde die Wohnungstür mit einem Brecheisen unverzüglich aufgebrochen. Die Person konnte schlafend und benommen auf dem Sofa vorgefunden werden.

---

**06.12.2013 Unwetter - Loser Windfang an Gebäude in Blumenstraße (12:15 Uhr)**

Eine Anwohnerin informierte die Feuerwehr, dass sich an Ihrem Dach ein loser Windfang befindet. Dieser drohte auf die Straße zu fallen. Der Windfang wurde mittels Drehleiter und Akkuschauber wieder befestigt.

---



---

**08.12.2013 Rohrbruch – Keller unter Wasser in Eichenstraße (16:40 Uhr)**

Die Bewohner eines Hauses in der Eichenstraße alarmierten die Feuerwehr da sie nicht in der Lage waren den Absperrhahn vor dem Wasserzähler zu schließen. Durch ein geplatzttes Schauglas am Druckminderer füllte sich der Zählerschacht mit Wasser. Aufgrund ihres Alters konnten die Bewohner den Absperrhahn nicht schließen. Der Hahn wurde von der Feuerwehr geschlossen und das Schauglas durch einen Blindstoppel ersetzt. Die Bewohner wurden darauf hingewiesen sich einen Heizungsbauer zu bestellen.

---

**09.12.2013 VU auf B12, Person eingeklemmt Höhe Reichertsheim (17:20 Uhr)**

Eine PKW-Fahrerin wollte an der Einfahrt Reichertsheim auf die B12 einfahren und übersah einen PKW der aus München kam. Der Fahrer aus Richtung München konnte den Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Die PKW-Fahrerin wurde in Ihrem Fahrzeug eingeklemmt und musste mittels Spreizer und Schere aus dem Fahrzeug befreit werden. Ferner wurde mit den mitalarmierten Feuerwehren eine Umleitung eingerichtet. Nach der Bergung der Fahrzeuge wurde die Straße gereinigt.

---

**14.12.2013 VU B12 Höhe Thambach, Person eingeklemmt (11:05 Uhr)**

Aus ungeklärter Ursache kam ein PKW-Fahrer auf die Gegenfahrbahn und prallte in einen LKW. Daraufhin schleuderte der PKW in einen Acker und der Fahrer wurde aus dem Fahrzeug geschleudert. Durch den Aufprall verlor der LKW-Fahrer die Kontrolle über sein Fahrzeug und schleuderte in die Böschung. Durch den Unfall wurde der Dieseltank stark beschädigt und Kraftstoff lief aus. Der PKW-Fahrer verstarb noch an der Unfallstelle. Gemeinsam mit den Ortsfeuerwehren wurde eine Umleitung eingerichtet die später dann die Straßenmeisterei übernahm. Zur Feststellung der Unfallursache wurde ein Gutachter hinzugezogen. Der angeforderte Mitarbeiter des Landratsamtes ordnete ein Abtragen des belasteten

Erdreichs an. Nach der Bergung der Fahrzeuge wurde die Straße gereinigt.

---

**18.12.2013 BMA-Fehlalarm Kreisklinik Haag i. OB (11:13 Uhr)****20.12.2013 Brand Lagerhaus in St. Wolfgang (08:01 Uhr)**

Aus unbekannter Ursache entstand ein Brand im Lagerhaus mitten im Ort. Mittels Drehleitern wurde das Dach geöffnet und der Brand abgelöscht. Ferner wurden Atemschutzträger eingesetzt. Mit dem Schlauchwagen wurde eine lange Schlauchleitung verlegt. Zur Kontrolle der Schadensstelle wurde die Wärmebildkamera eingesetzt.

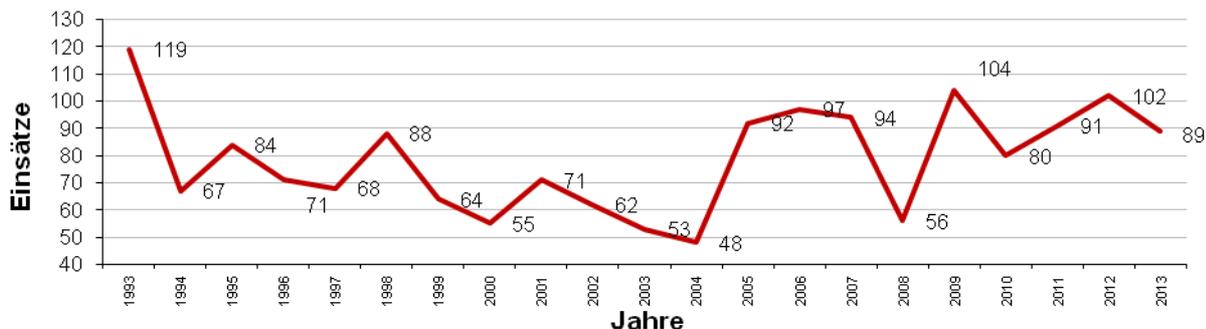
---



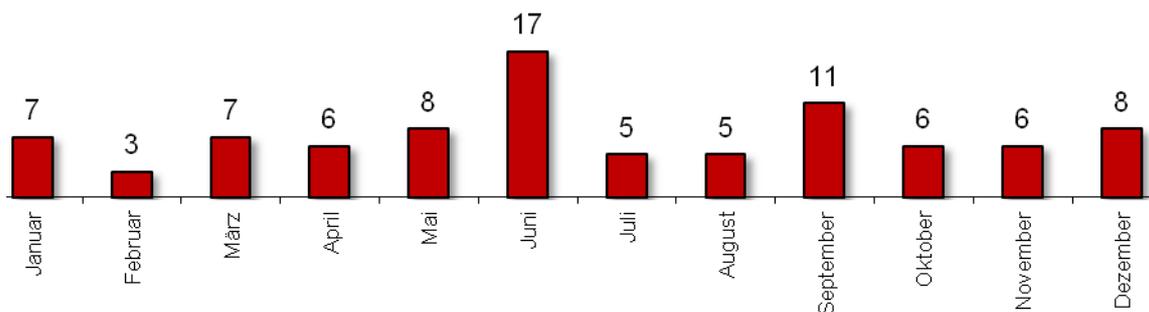
### 2.6. Statistik

Im vergangenen Jahr wurde unsere Wehr 89 mal zum Einsatz gerufen. Die Einsatzzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr weiter über die durchschnittliche Einsatzzahl von 79 Einsätzen pro Jahr gestiegen.

#### Entwicklung der Einsatzzahlen



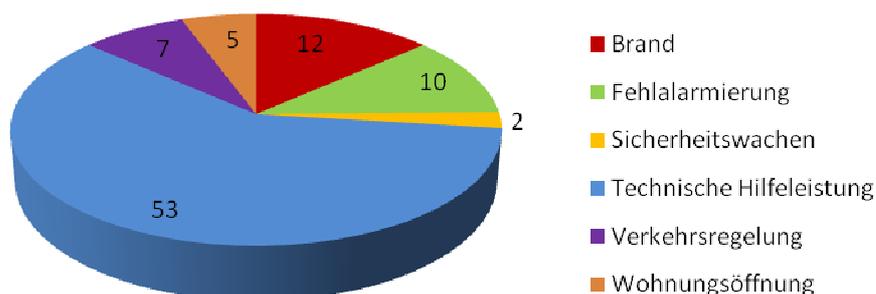
#### Einsätze pro Monat 2013

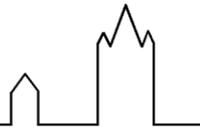


#### Tageszeitverteilung Alarmierung

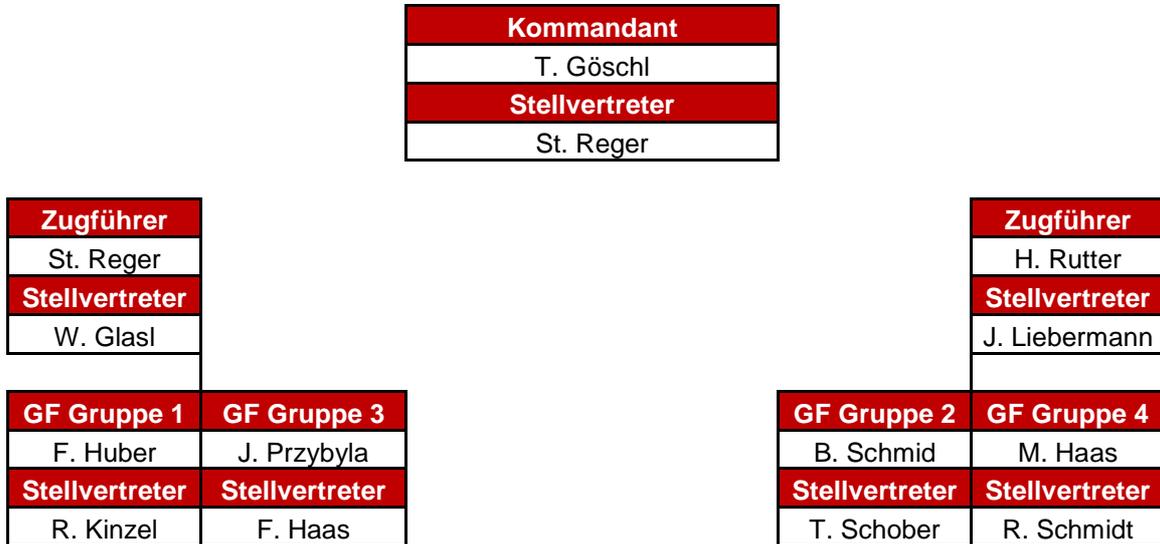


#### Einsatzarten 2013





2.7. Organigramm der Feuerwehr Haag i. OB



AUSBILDUNG

Jugendgruppe	Maschinisten	Atemschutz
J. Liebermann	R. Egger	T. Schober
Stellvertreter	Stellvertreter	Stellvertreter
J. Einberger	P. Reich	F. Haas
Ch. Rasch	W. Deuschl	P. Buresch
M. Schwarzhuber		
T. Bittmann		

PFLEGE- UND WART-DIENST

Atemschutz	Gerätewarte	Schlauchwart	Funkwart	Öl / Gefahrg.
T. Schober	R. Neumann	M. Mangstl	M. Mayer	F. Haas
Stellvertreter	Stellvertreter		A. Leitmannst.	F. Huber
F. Haas	R. Rasch			U. Herzog
P. Buresch	R. Egger			R. Schmidt
	P. Reich			
	W. Deuschl			

SONSTIGES

EDV/Technik
F. Huber
P. Buresch

Kleiderwart
J. Przybyla
Stellvertreter
M. Mangstl



### 3. Eigenwerbung

**BRÄNDE  
LÖSCHEN.**

**MENSCHEN  
RETTEN.**

**TECHNISCHE  
HILFE LEISTEN.**

**JEDERZEIT.  
BAYERNWEIT.**

**EHRENSACHE!**

**MACH MIT!**

**Die Freiwilligen Feuerwehren**  
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

 112

[www.ich-will-zur-feuerwehr.de](http://www.ich-will-zur-feuerwehr.de)



#### 4. Beitrittserklärung zur Freiwilligen Feuerwehr Haag e.V.



Durch nachstehende Unterschrift erkläre ich meinen/unseren Beitritt als Fördermitglied zur Freiwilligen Feuerwehr Haag e.V.

\_\_\_\_\_  
(Name)

\_\_\_\_\_  
(Vorname)

\_\_\_\_\_  
(oder Firma)

\_\_\_\_\_  
(Straße)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort)

\_\_\_\_\_  
(Geburtsdatum)

\_\_\_\_\_  
(Beruf o. Branche)

Jahresmitgliedsbeitrag: \_\_\_\_\_ € (Mindestbeitrag 10 €)

Die Satzung habe(n) ich/wir zur Kenntnis genommen.

Mit der Speicherung der persönlichen und sachlichen Daten/Angaben als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Haag e.V. bin ich einverstanden. Entsprechend dem Datenschutzgesetz sind alle Aufzeichnungen gegen Missbrauch zu sichern. Sie dürfen nur für die Vereinsgeschäftsführung verwendet werden.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Der Freiwillige Feuerwehr Haag e.V. verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung. Die Gemeinnützigkeit wurde ihm durch Bescheinigung des Finanzamtes Mühldorf am Inn zuerkannt. Eine Spendenquittung über den Jahresbeitrag wird ab einem Beitrag von 50 Euro unaufgefordert zugesandt.

#### **Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift**

\_\_\_\_\_  
(Name Kontoinhaber)

\_\_\_\_\_  
(Vorname Kontoinhaber)

\_\_\_\_\_  
(Straße)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort)

Hiermit ermächtige(n) ich/wir der Freiwilligen Feuerwehr Haag e.V. widerruflich, die von mir/uns zu entrichtende Zahlung des Jahresbeitrags von zurzeit \_\_\_\_\_ € bei Fälligkeit von folgendem Konto durch Lastschrift einzuziehen.

\_\_\_\_\_  
(IBAN)

\_\_\_\_\_  
(BIC)

\_\_\_\_\_  
(Name der Bank)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)



---

### 23. Ausgabe des Jahresberichtes

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Haag i.OB e.V.  
Bahnstraße 11  
83527 Haag i. OB  
eMail: mail@ff-haag.de  
Webseite: www.ff-haag.de

Ausgabedatum: 07.02.2014

Bearbeiter: Philipp Buresch, Florian Huber, Thomas Göschl

Texte: Thomas Göschl, Stefan Reger, Julian Liebermann, Andreas Leitmannstetter,  
Thomas Schober, Philipp Buresch

Lektor: Lydia Göschl, Doris Noller

